

AKTUELL. VON A BIS P



AMTLICHE MITTEILUNG
STADTJOURNAL **ATTNANG-PUCHHEIM**

#01 | FEBRUAR 2024

U3-Kinder erobern die Welt!

Kinder brauchen vielfältige Anreize, Angebote und Materialien, die ihre Sinne ansprechen und zum Experimentieren einladen.

mehr erfahren auf Seite 19



NATUR. VON A BIS P.

AUSZEIT IM GRÜNEN...

Der Alt-Attnanger Rundwanderweg startet in der Linzer Straße, am Fuße der Martinskirche gegenüber des Friedhofes und hat eine Weglänge von 3,4 km.

Der Sonnleithen-Rundwanderweg startet beim Aichetweg und geht über 6,3 km. Bei dieser Wanderung passiert man den höchsten Punkt Attnang-Puchheims, die Sonnleithen-Höhe, die auf 514 Höhenmetern gelegen ist.

Der Rundwanderweg durch die Puchheimer Au startet beim Gastgarten vom Gasthaus Weissl hinter einem Blechtürl entlang der Ager in der Gmundner Straße. 2,7 km geht dieser herrliche Weg, der auch entlang der Puchheimer Teiche führt.

Der Rundweg über die Mariannenhöhe mit 3,2 km Länge beginnt nach der Dr. Riedlinger-Straße, bei einer Abzweigung rechts zur Forststraße. Am dortigen Waldrand verweist ein Marienbildstock auf den dort beginnenden Kreuzweg.

EIN WORT VOM BÜRGERMEISTER



Geschätzte Attnang-PuchheimerInnen, liebe Jugend!

Ich hoffe Sie sind gut und gesund ins neue Jahr gestartet.

Ärzte in Attnang-Puchheim

Eines der großen Themen in Attnang-Puchheim ist derzeit die zunehmende Knappeit an Allgemeinmedizinern mit Kassenvertrag. Die medizinische Versorgung unserer Bevölkerung im Hausärztekreis wird aktuell durch das Ärzteehepaar Dr. Neuhuber und durch Dr. Sidra abgedeckt und dies ist schon eine sehr schwierige Situation in einer Stadt mit 9.150 Einwohnern. Erschwerend kommt nun hinzu, dass sich Dr. Sidra entschlossen hat die bestehenden Kassenverträge zu kündigen und in Zukunft eine Wahlärztpraxis zu führen. Diese Nachricht trifft nicht nur die betroffenen Patienten mit voller Wucht, sondern auch die Stadtgemeinde Attnang-Puchheim, die sich immer bemüht hat ihren Beitrag zur ärztlichen Versorgung zu leisten, soweit es in ihrer Macht stand. Ich hoffe, dass derzeit laufende Gespräche erfolgreich sein werden und ich Ihnen in absehbarer Zeit eine Entlastung der angespannten Situation berichten kann.

Finanzen in Attnang-Puchheim

Als Vorsitzender des Finanzausschusses der Stadtgemeinde werde ich diese „Worte des Bürgermeisters“ wiederum nutzen, um Ihnen so wie jedes Jahr einige Details unseres Gemeindehaushalts zu präsentieren. Am 08.02.2024 wurde in der Gemeinderatssitzung (verspätet) der Voranschlag 2024 mehrheitlich beschlossen. Die gewaltige Summe von € 29.055.600,- steht heuer im Voranschlag als Budgetsumme für das Finanzjahr 2024. Wie den Medien laufend zu entnehmen ist, entwickelt sich die finanzielle Situation in den OÖ. Gemeinden sehr besorgniserregend. Stagnierende Einnahmen stehen exorbitanten Pflicht-/Mehrausgaben gegenüber und die freie Finanzspitze der Gemeinde ist nahezu nicht mehr vorhanden. Allein der Pflichtausgabenbereich mit SHV-Beitrag von € 4,2 Mio., Krankenanstaltenbeitrag von € 3,3 Mio., Rettungsbeitrag, Landesumlage und die Personalkosten ergaben Gesamtausgaben von € 15,9 Mio. und somit ein Mehr von € 1,5 Mio. gegenüber 2023 – die Mehreinnahmen betrugen dagegen nur € 0,25 Mio.

Nur mit gravierenden Einschnitten in einigen Bereichen des Haushaltes war es möglich ein ausgeglichenes Budget zu erstellen. Viele fraktionsübergreifende Gespräche gingen der Erstellung unseres Finanzhaushaltes voraus und ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich nochmals für die konstruktiven und ergebnisorientierten Gespräche bedanken.

Galerie Schloss Puchheim

Besonders erfreulich ist, dass die Galerie Schloss Puchheim unter der neuen Leitung von Mag. Dr. Peter Assmann in ein neues Kunstjahr geht. Der Start wird die Osterzeichnung von 23.03.-28.03.2024 sein. Ich danke allen Beteiligten jetzt schon für ihr Engagement und wünsche uns ein spannendes, erfolgreiches Galeriejahr.

Abschließend wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches Frühjahr mit stabilen Finanzen, guter Gesundheit und der Gelegenheit, sowohl das Kulturangebot als auch die Natur in unserer Stadt zu genießen!

Ihr Bürgermeister Peter Groß

Ich bin für Sie da!

Senden Sie mir Ihre Anliegen an

buergermeister@attnang-puchheim.ooe.gv.at

INHALT

06 Gemeinderat



11

Blick ins Archiv



11

Foto: © IFA Lügerbauer

08 Stadtgemeinde

13 Lokales



14 Veranstaltungen



9

16 Die junge Stadt

20 Vereine



14

Foto: © Leonardo Ramirez



27

26 Genuss und Gesundheit

28 Geburtstage, Jubiläen, Geburten, Todesfälle

30 Pfarrgemeinschaft

31 Service



17

Foto: © Berufsschüler in Auschwitz und Krakau

Nächste Ausgabe: 25.04.

Redaktionsschluss: 25.03.

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim.
www.attnang-puchheim.at

Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim. Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-0. E-Mail: stadtamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at

Redaktion, Layout: Lisa Mittermaier, Rathausplatz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-18. E-Mail: mittermaier@attnang-puchheim.ooe.gv.at

Fotos: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim; Vereine, Schulen, Kindergärten und Organisationen Attnang-Puchheims; www.stock.adobe.com

Druck: ECO-Druck e.U., Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim.

Auflage: 4.300 Stück, erscheint 2-monatlich

Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Ist an einer Stelle nicht gegendarstet, so impliziert dies keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Datenschutzbeauftragter: Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim liegen am Stadtamt, Rathausplatz 9, auf.

KURZ NOTIERT!

30 JAHRE VOGELBETREUUNG

Tierisches Jubiläum

Die Vogelvolieren beim Schulpark in der Kochstraße kennen viele als lieben Zwischenstopp bei Spaziergängen, als Ort zum Staunen und Durchatmen, als Highlight für Kinder. Der pensionierte Bauhofmitarbeiter Josef Pankraz kümmert sich seit 30 Jahren täglich liebevoll und umsichtig um die Anlage sowie die darin lebenden Vögel – und das ehrenamtlich! Dankeschön!



Bgm. Peter Groß besuchte Sepp Pankraz im Jänner bei den Vogelvolieren, wo aktuell 74 Tiere leben und versorgt werden.

AUS DEM STADTAMTS-ALLTAG

Tierischer Besuch

Am 02. Februar staunte unser Kollege nicht schlecht: ein Eichhörnchen hatte sich in den Keller vom Stadtamt verirrt und schaute ihn mit großen Augen an. Nach einem Abstecher quer durchs Stiegenhaus verabschiedete sich das neugierige Tierchen durch die Eingangstür zum Hof wieder in die Freiheit.



AUS DEM STADTAMTS-ALLTAG

Amtsleiter mal zwei!

Unser Amtsleiter Ing. Wolfgang Maxwald absolviert derzeit einen Führungskräftelehrgang. Im Zuge dieser Ausbildung sind auch gegenseitige Besuche bei anderen Amtsleiter-Kolleg*innen vorgesehen. Am 12. Februar besuchte daher der Rainbacher Amtsleiter Gilbert Goldberger das Stadtamt Attnang-Puchheim. Wir hoffen, ihm einen guten Eindruck vermittelt zu haben und sind gespannt darauf, was Ing. Maxwald vom Gegenbesuch in Rainbach im Innkreis berichten wird!

Rainbach im Innkreis ist eine Gemeinde mit rund 1.500 Einwohnern im Bezirk Schärding.



Im Großen Sitzungssaal tauschte sich AL Ing. Wolfgang Maxwald mit unserem Gast AL Gilbert Goldberger über die Gemeinsamkeiten und die Unterschiede kleiner und mittelgroßer Gemeinden aus.

Studienbeihilfe

Voraussetzungen für die Gewährung einer Studienbeihilfe der Stadtgemeinde sind:

- » Hauptwohnsitz in Attnang-Puchheim
- » Höchstalter 27 Jahre (am Stichtag 31.12.2024)
- » Prüfungszeugnisse (Sammelzeugnisse sind zulässig) über mindestens 10 positiv abgelegte Semesterwochenstunden (Zeitraum 1. 9.2023 bis 31.8.2024)
- » Inskriptionsbestätigungen Wintersemester 2023/24 & Sommersemester 2024
- » Einreichfrist: spätestens bis zum 31.12.2024

Formular

Sie sind Student*in und erfüllen alle oben aufgezählten Voraussetzungen? Dann holen Sie sich das Formular entweder bei der Info-Stelle am Stadtamt oder auf www.attnang-puchheim.at im Bereich „Formulare & Downloads“.



ANTRAG JETZT STELLEN

Heizkostenzuschuss und Soziale Unterstützung

Noch bis 30. März können online Anträge für den Heizkostenzuschuss des Landes OÖ sowie im Stadtamt für die soziale Unterstützung der Stadtgemeinde gestellt werden.

Es ist nur ein Antrag pro Jahr möglich. Wenn Sie Ihr Ansuchen bereits erledigt haben, brauchen Sie also nichts mehr zu unternehmen.

Bitte vereinbaren Sie vorab unbedingt einen Termin. Informieren Sie sich über die mitzubringenden Nachweise. Achtung: für den Heizkostenzuschuss-Antrag brauchen Sie einen Jahreslohnzettel von 2022, nicht von 2023!

Sozialreferat

Bei Fragen und zur Terminvereinbarung: ☎ 07674 / 615-24

GEMEINDERATSSITZUNG UND BESCHLÜSSE

VOM 15. DEZEMBER 2023



AMTSLEITUNG

EU-Energieeffizienzrichtlinie (EED-III)

Für die Umsetzung der im Eigentum der Stadtgemeinde befindlichen Gebäude gemäß Artikel 6 EU-Energieeffizienzrichtlinie (EED-III) wird der alternative Ansatz gemäß Artikel 6 Abs. 6 gewählt. Das heißt, die Stadtgemeinde wird z.B. durch Teilsanierungen oder Heizungsoptimierung die Vorgaben der EU-Richtlinie erreichen.

Beschluss: einstimmig

Bereubares Wohnen: Hausverwaltung

Die GSG Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft m.b.H., 4860 Lenzing, übernimmt die Hausverwaltung für das Seniorenwohnhaus „Betreubares Wohnen“ ab 01.01.2024.

Beschluss: 3 Stimmenenthaltungen (GRÜNE)

Rauchverbot an öffentlichen Plätzen

Grundsatzbeschluss: Die Stadtgemeinde beschließt die Umsetzung eines allgemeinen Rauchverbots auf (in der Verordnung näher zu bestimmenden) öffentlichen Plätzen.

Beschluss: 2 Stimmenenthaltungen (SPÖ)



BILDUNG & INTEGRATION

Schulveranstaltungsunterstützung

Der Tagesordnungspunkt wurde nach Diskussion und vor einer Beschlussfassung abgesetzt.

Beschluss: einstimmig

Jugendaktivitätstag

Die Durchführung eines Jugendaktivitätstages mit den Volksschulen und der Mittelschule Attnang-Puchheim wird samt Ausgaben bis zu € 3.500,- genehmigt – unter der Voraussetzung, dass der beantragte Budgetposten beschlossen wird.

Beschluss: einstimmig

„Brunch mit Vielfalt“ & „Kochen mit Vielfalt“

Die Durchführung des „Brunch mit Vielfalt“ und „Kochen mit Vielfalt“ wird samt Ausgaben bis zu € 300,- bzw. € 500,- genehmigt – vorbehaltlich der Beschlussfassung im Voranschlag 2024.

Beschluss: einstimmig

„Mama lernt Deutsch“

Die Durchführung und Vergabe des Sprachförderprogramms „Mama lernt Deutsch“ von Jänner bis Dezember 2024 an die Volkshochschule OÖ wird für eine Gruppe unter der Voraussetzung genehmigt, dass der beantragte Budgetposten beschlossen wird. Die Ausgaben werden vorbehaltlich Beschlussfassung im Voranschlag genehmigt.

Beschluss: einstimmig



FINANZEN

Bericht des Prüfungsausschusses

Am 07.11.2023 befasste sich der Prüfungsausschuss abschließend nochmals mit Empfehlungen hinsichtlich Personal aus dem Bericht des Landesrechnungshofs aus dem Jahr 2017. Im Anschluss wurde eine Kassenprüfung durchgeführt.

Festsetzung Steuerhebesätze 2024

Die Indexierung der Hebesätze wird einstimmig genehmigt. Einen Auszug aus den Gebührenordnungen finden Sie auf Seite 8.

Vergabe Kassenkredit und Kontokonditionen

Der Kassenkredit iHv. € 2.000.000,- wird 2024 an die Sparkasse vergeben, aufgrund des günstigeren Sollzinssatzes. Die Kontokonditionen 2024 mit einem Girokonto-Rahmen iHv. € 200.000,- werden an die Raiffeisenbank vergeben.

Beschluss: einstimmig

Jugendzentrum nang-pu

Die Personalkosten des Vereins Jugendzentrum werden von der Stadtgemeinde auch 2024 im Subventionsweg abgegolten. € 114.445,20 werden im laufenden Jahr voraussichtlich hierfür verwendet werden.

Beschluss: einstimmig



UMWELT

Förderung für energiesparende Maßnahmen

25 Förder-Ansuchen von Betreibern privater Photovoltaik-Anlagen werden unterstützt. Die Auszahlung von insgesamt € 15.000,- wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig



WIRTSCHAFT

Vergabe Wirtschaftsinvestitionsförderungen:

Nachfolgend genannten Betrieben wird eine Wirtschaftsförderung für Investitionen gewährt:

ProAktiv4D	€ 3.500,-
Neudorfer Traditionssbackstuben	€ 2.000,-
Eiscafé Parenzo	€ 4.500,-

Beschluss: einstimmig

Vergabe Landwirtschaftsförderung 2023

Das seit 2021 geltende Modell fördert die fünf aktiven landwirtschaftlichen Betriebe im Gemeindegebiet mit je € 200,- pro Jahr plus einem Zusatzbetrag, der sich nach der selbstbewirtschafteten landwirtschaftlichen Grünlandnutzfläche richtet.

Beschluss: einstimmig



SPORT

Ankauf von Defibrillatoren

Die Stadtgemeinde kauft zwei Defibrillatoren um insgesamt € 4.100,- an. Dafür werden nicht verwendete Budgetmittel übertragen. Die Defibrillatoren sollen in den beiden Apotheken bereitgehalten werden, um im Bedarfsfall leicht zugänglich zu sein.

Beschluss: einstimmig

Schi- und Snowboardstadtmeisterschaften

Für die Durchführung der Schi- und Snowboardstadtmeisterschaften am 27.01.2024 erhält der ESV Attnang-Puchheim einen Zuschuss von € 150,-.

Beschluss: einstimmig



VEREINSWESEN:

SUBVENTIONEN 2023/24

JUGEND- UND SOZIALVEREINE

Die eingelangten Subventionsansuchen werden genehmigt. Die Jugendvereine Katholische Jugend Attnang-Puchheim, Katholische Jugend Puchheim und Evangelische Jugend erhalten jeweils € 333,- ausbezahlt.

Weitere € 800,- werden zu gleichen Teilen an die Sozialvereine Eine Welt für Alle und Club für Alkohol-kranke aufgeteilt.



KULTURVEREINE

Sämtlichen eingebrachten Ansuchen wird einstimmig entsprochen. Die Stadtgemeinde fördert unsere Kulturvereine mit insgesamt € 18.860,-.

Für den laufenden Vereinsbetrieb ergehen Subventionen an: Bildungszentrum Maximilianhaus, Pfarrbücherei, Eisenbahner Stadtmusik, 1. OÖ. Hubertusmusik, Kammerorchester, Brucknerbund, Kellerbühne, Phönixchor, Stadchor, Trachtenverein d' Greanwaldler und ABSV. Die Eisenbahner Stadtmusik, die 1. OÖ. Hubertusmusik und die Kellerbühne erhalten zusätzlich Jugendsubventionen.

Die Eisenbahner Stadtmusik erhält überdies eine Sondersubvention iHv. € 860,- für die Anschaffung einer Beschallungsanlage. Der Kellerbühne Puchheim wird eine Sondersubvention iHv. € 2.300,- für die Erneuerung der Heizkörper zugesprochen. Und die Konzertreihe des Brucknerbunds wird mit € 4.500,- subventioniert.



SPORTVEREINE

Die Stadtgemeinde fördert den laufenden Vereinsbetrieb der im folgenden aufgelisteten Vereine mit insgesamt € 12.000,-: ASKÖ, ASKÖ Baseballclub, ASKÖ Tae Kwon Do, UNION, Turnverein 1906, ESV, SV Puchheim, Judosportzentrum, LCAV Jodl packaging, Schützengilde Puchheim, UBSV, Naturfreunde, Schiklub und Nicki's Stöbelverein.



BAU

Lösung eines Vorkaufsrechts

Ein Grundstück in der Tulpenstraße wurde verkauft und bebaut. Das der Gemeinde eingeräumte und im Gundbuch eingetragene Vorkaufsrecht zur Baulandsicherung kann daher gelöscht werden.

Beschluss: einstimmig

Neuplanungsgebiete

Um eine geordnete Bebauung sicherzustellen, erklärt der Gemeinderat den Bereich Dr. Karl Renner-Platz 4-6 mittels Verordnung zum Neuplanungsgebiet. Die Verordnungen für die Traunfallstraße, Ghegastraße und Waldstraße werden um ein Jahr verlängert.
Beschlüsse: einstimmig

Straßenrechtliche Verordnung Lindenweg

Der Gemeinderat beschließt die Verordnung über die Widmung einer Straße für den Gemeingebrauch und ihre Einreihung in die Straßengattung „Gemeindestraße“ (Aufschließungsstraße Lindenweg).

Beschlüsse: einstimmig



SOZIALES

Soziale Unterstützung 2024

Die Durchführung der Sozialen Unterstützung im Jahr 2024 und die Auszahlung für alle fristgerecht eingelangten Anträge, die die Kriterien erfüllen, wird unter der Voraussetzung, dass der beantragte Budgetposten genehmigt wird, beschlossen.
Beschluss: einstimmig



Die nächste Sitzung*

Donnerstag, 21.03.2024, 18.30 Uhr;
großer Phönixsaal – mit Bürgerfragestunde!

*den Bericht aus der Sitzung vom 08.02. reichen wir in der nächsten Ausgabe nach!

UMWELT

Auf drei Vereine, die die Natur und das Ortsbild unterstützen – das sind die Missionsrunde der Pfarre Attnang, der Verschönerungsverein und der Imkerverein – werden € 2.000,- Subvention aufgeteilt.



DIREKTE DEMOKRATIE

VOLKSBEGEHREN-EINTRAGUNGSWOCHE:

von Montag, 11. bis Montag, 18. MÄRZ 2024

Die nächste Volksbegehren-Eintragungswoche läuft von Montag, 11.03. bis (einschließlich) Montag, 18.03.2024. Während des Eintragungszeitraumes ist die Unterschrift am Stadtamt zu folgenden Zeiten möglich:

Montag:	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag:	07:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 bis 20:00 Uhr
Freitag:	08:00 bis 16:00 Uhr
Montag:	08:00 bis 16:00 Uhr



Folgende Volksbegehren können unterschrieben werden:

- „Frieden durch Neutralität“
- „Nein zu Atomkraft-Greenwashing“
- „Parteienförderung abschaffen“
- „C2-Steuer abschaffen“
- „Energieabgaben streichen - Volksbegehren“
- „Glyphosat verbieten!“
- „Essen nicht wegwerfen!“
- „Energiepreisexplosion jetzt stoppen!“
- „Tägliche Turnstunde“
- „Kein NATO-Beitritt“
- „Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren“
- „Kein Elektroauto-Zwang“
- „Neutralität Österreichs stärken“
- „BIST DU GESCHEIT“



oesterreich.gv.at



Auf oesterreich.gv.at finden Sie den genauen Wortlaut der 14 Volksbegehren, die von 11. bis 18. März unterzeichnet werden können.

ABGABEN

AUSZUG AUS DEN GEBÜHRENORDNUNGEN 2024

Stand: 1.1.2024, Beträge inkl. USt.

Essen auf Rädern

pro Mahlzeit (inkl. Zustellung)
Sozialtarif

Schülerausspeis., KiGa- und Hortverpflegung

pro Mahlzeit (Kinder und Gemeindebedienstete)
pro Mahlzeit (Erwachsene)

Hortbeitrag (monatl.)

Beitrag richtet sich nach dem Einkommen
Mindestbeitrag
Höchstbeitrag für max. 25h/Woche
Höchstbeitrag für über 25h/Woche
Werkbeitrag monatlich

Kindergarten

Busbeitrag inkl. Begleitung monatl.
Bastelbeitrag Kind über 36 Monate (jährlich)
Bastelbeitrag Kind unter 36 Monate (jährlich)

Müllabfuhrgebühr (vierteljährlich)

90-Liter-Tonne, je nach Intervall	Euro	zwischen 40,10 und 75,70
120-Liter-Tonne, je nach Intervall		zwischen 53,50 und 100,75
800-Liter-Container, je nach Intervall		348,- oder 536,95
1100-Liter-Container, je nach Intervall		478,40 oder 738,30
Müllsack je Stück (60 Liter)		6,70

Bio-Tonnen (vierteljährlich)

120-Liter-Tonne, 2-wöchentliche Entleerung	Euro	11,50
240-Liter-Tonne, 2-wöchentliche Entleerung		23,10
Biotonnen-Einstecksäcke 120 Liter		1,20
Biotonnen-Einstecksäcke 240 Liter		1,80

Bio-Mat-System

Abfallleimer
1 Rolle Sackerl

Hundabgabe (jährlich)

allgemein
für einen Wachhund
Hundemarke

Wassergebühren

Wasserbezugsgebühren/m ³	Euro	2,04
Zählermiete (viertelj.) 2,5-10 m ³ Durchgang		3,70
Zählermiete (viertelj.) 16-25 m ³ Durchgang		12,50
Zählermiete (viertelj.) ab 40 m ³ Durchgang		28,90
Anschlussgebühr/m ² bebaute Fl. je Geschoß		18,35
Mindestanschlussgebühr		2.752,20

Kanalgebühren

Kanalbenützungsgebühr/m ³	Euro	4,52
Anschlussgebühr/m ² bebaute Fl. je Geschoß		30,61
Kanalmindestanschlussgebühr		4.591,40

Grundsteuer A und B

vom Steuermessbetrag

City-Taxi

pro Fahrschein
pro Fahrscheinermäßig

Pakatabgabe (pro Plakat)

nur für Attnang-Puchheimer

Marktstandsgebühr

je Laufmeter Tages- und Wochenmarkt
je Laufmeter Quasimärkte und Kirtag

Tourismusabgabe (je Nacht und Person)

Ortstaxe

Dankschreiben in der Gemeindezeitung

je Inserat

Euro

6,80
4,20

Euro

55,-
20,-
4,-

Euro

2,04
3,70
12,50
28,90
18,35

Euro

2.752,20

Euro

4,52

Euro

30,61

Euro

4.591,40

Euro

500 v. H.

Euro

3,10

Euro

2,-

Euro

0,73

Euro

2,-

Euro

4,-

Euro

2,40

Euro

38,-



RECHTLICHE INFORMATION

PFLICHTEN RUND UM DIE HUNDE-ANMELDUNG

Die Verantwortung der ordnungsgemäßen Anmeldung bei der Gemeinde liegt immer bei der Hundehalterin oder beim Hundehalter. Auch tragen Sie zu jeder Zeit und überall für das Verhalten Ihres Hundes die Verantwortung und sind auch haftbar.

1. EINTRAGUNG IN DAS OÖ HUNDEREGISTER BEI DER HAUPTWOHNSITZGEMEINDE

Ist der Hund älter als zwölf Wochen, ist er binnen drei Tagen bei der Hauptwohnsitzgemeinde mit folgenden Angaben zu melden:

1. Name und Hauptwohnsitz der Hundehalterin oder des Hundehalters;
2. Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes;
3. Name und Hauptwohnsitz jener Person, die den Hund zuletzt gehalten hat.

Der Meldung sind anzuschließen:

1. Der für das Halten des Hundes erforderliche Sachkundenachweis,
2. der Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung besteht und
3. der Nachweis über die Registrierung in der Heimtierdatenbank nach § 24a Abs. 5 Tierschutzgesetz.

Die gemeldeten Daten werden im oberösterreichischen Hunderegister gesammelt.

2. AUSGABE DER AMTLICHEN HUNDEMARKE BEI DER HAUPTWOHNSITZGEMEINDE

Im Zuge der Anmeldung im oberösterreichischen Hunderegister wird auch die Amtliche Hundemarke ausgegeben.

Der Halter hat dafür zu sorgen, dass die Hundemarke an öffentlichen Orten am Halsband oder am Brustgurt des Hundes sichtbar getragen wird.

Bei der Beendigung der Hundehaltung ist die Hundemarke der Gemeinde zurückzugeben.

3. ENTRICHTUNG DER HUNDEABGABE BEI DER HAUPTWOHNSITZGEMEINDE

Binnen zwei Wochen nach der Meldung ist der Gemeinde die jährlich anfallende Hundeargabe zu entrichten.

4. KENNZEICHNUNG DES HUNDES MITELS MIKROCHIP UND MELDUNG DER CHIPNUMMER BEI DER HEIMTIERDATENBANK DES BUNDES

Achtung: es handelt sich immer um zwei Schritte die ein Hundehalter setzen muss!

1. Implantation des Mikrochips – durchgeführt vom Tierarzt bzw. von der Tierärztin Ihrer Wahl.
2. Registrierung des Nummerncodes des Mikrochips in der Heimtierdatenbank des Bundes



Leitfaden

Diese Information stammt aus einem vom Land Oberösterreich erstellten Leitfaden und ist in voller Länge nachzulesen unter

■ www.land-oberoesterreich.gv.at/133059.htm

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf
■ oesterreich.gv.at



DIE UMWELT-TERMINE IM FRÜHLING:



Grünschnitt-Sammlung 2024

Mo, 25. März – Sa, 06. April:

Weil im Frühling und Herbst besonders viel Grün- und Strauchschnitt anfällt, unterstützt die Stadtgemeinde alle Gartenbesitzer*innen bei der Entsorgung.

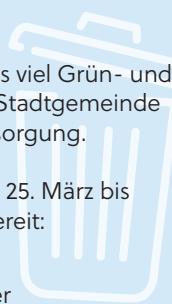
Sieben Container stehen von Montag, 25. März bis Samstag, 06. April in den Ortsteilen bereit:

- » Parkplatz bei Basilika Puchheim
- » Parkplatz gegenüber Garstenaue
- » Bauhof der Stadtgemeinde
- » Salzburger Str. / ÖBB-Verladung
- » Friedhof Alt-Attnang
- » Kreuzungsbereich Wolfsegger Str. / Passauer Str.
- » Zeislau, Siedlungseinfahrt
- » und selbstverständlich von Montag bis Freitag im Altstoffsammelzentrum in Redlham (bis zu einer Tonne jährlich kostenlos mit der GRÜNEN KARTE entsorgen – erhältlich im Umweltreferat)

Achten Sie bei der Entsorgung auf die Einhaltung der Ruhezeiten.

Kontakt und Info:

Umweltreferat ☎ 07674 / 615-34 oder -64



2. PFLANZERL-MARKT

Am 24. Mai können Zier- und Gemüsepflanzen am Rathausplatz wieder getauscht oder zum Verkauf angeboten werden.

Tragen Sie den Termin gleich im Kalender ein und denken Sie beim Vorziehen Ihrer Gemüsepflanzen dran! Am 24.05. von 16:00 bis 18:30 Uhr am Rathausplatz.



GARTENSPECHTELN

Wer möchte gerne seine Gartentür für die Attnang-Puchheimer zum Gartenspecheln öffnen? Am 8. Juni von 13:00 bis 18:00 Uhr können angemeldete Gärten wieder besichtigt werden. Interessierte Hobbygärtner melden sich bitte im Umweltreferat.



EARTH HOUR: LICHT AUS!

Am Samstag, 23. März findet von 20:30 bis 21:30 Uhr die Earth Hour statt. Die symbolische Aktion soll auf Lichtverschmutzung und deren negative Auswirkungen aufmerksam machen. In Attnang-Puchheim wird die Straßenbeleuchtung am Rathausplatz und die Fassadenbeleuchtung vom Amtshaus eine Stunde lang abgedunkelt. Auch viele Schaufenster der Geschäftslokale im Zentrum machen mit.



FLURREINIGUNGSAKTION

#HUISTATTPFUI

Alle Bürger*innen haben heuer wieder die Gelegenheit etwas für unser Ortsbild und die Umwelt zu tun, und dabei auch noch Gewinne abzustauben.

Bei der Flurreinigungsaktion sammeln Privatpersonen, Vereine, Schulklassen,... achtlos weggeworfenen Müll auf und nehmen damit an einem Gewinnspiel teil. Auch die Mitglieder des Umweltausschusses gehen heuer gemeinsam Müllsammeln.

Sammelutensilien (also die spziellen Hui-statt-Pfui-Müllsäcke, Handschuhe und auch Greifzangen) werden wieder kurz vor Beginn der Aktion ausgegeben, und zwar laufend am Stadtamt im Umweltreferat, sowie auch am Freitag, 05.04. vormittags am Wochenmarkt.

Vereine und Schulklassen (alle größeren Gruppen) werden gebeten, sich vorab anzumelden, um die Sammelutensilien bestellen zu können.



Wie mache ich mit?

Senden Sie ein Foto von Ihnen mit gefülltem „Hui statt Pfui“-Sack an folgende E-Mail-Adresse:

✉ hemetsberger@attnang-puchheim.ooe.gv.at

oder posten Sie es mit den Hashtags **#attnangpuchheim** und **#huistattpfui** auf Facebook oder Instagram.



Zeitraum

8. April – 20. April 2024

SCHWERPUNKT BIODIVERSITÄT

VIELFÄLTIGE FRIEDHÖFE

Der Umweltausschuss der Stadtgemeinde hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, den heurigen Biodiversitäts-Schwerpunkt auf das Thema „Friedhof“ zu legen. Friedhöfe können wahre Oasen für Vögel und Insekten sein, wenn die Pflege extensiv ist und die Bepflanzung des Areals und der Gräber gewissen Rahmenbedingungen entspricht.

Wir möchten die Bevölkerung motivieren, Grabbepflanzungen vogel- und insektenfreundlich zu gestalten und vergeben dafür unseren „Biodiversitätspreis 2024“.

Nun, wie können jetzt ganz konkret artenvielfälfördernde Maßnahmen am Friedhof aussehen? Grabbesitzer*innen können ganz einfach einen wertvollen Beitrag zur Vielfalt leisten, indem Gräber mit blühenden Wildkräutern bepflanzt werden oder man z.B. Grabsteine von Efeu umranken lässt. Kies- und Schotterflächen auf den Gräbern können z.B. durch Sand ersetzt werden, das hilft einigen Wildbienen beim Nestbau.



Tipps für die Grabpflege

Konkrete Vorschläge für die Bepflanzung finden sich in der Info-Broschüre von BirdLife Österreich.

„Lebenswerte Friedhöfe – Tipps für vogelfreundliche Grabgestaltung“ gibt's auf unserer Homepage und in Papierform am Stadtamt.



Foto: ©Lisa Lugerbauer

Menschen, die ein Grab besitzen oder pflegen, können bereits mit einfachen Mitteln einen wertvollen Beitrag für einen lebenswerten Friedhof leisten:

- Verzichten sie auf eine Versiegelung des Grabs
- Pflanzen Sie hübsch blühende heimische Wildkräuter und Pflanzen wie Glockenblumen, Vergissmeinnicht, Efeu & Co
- Verwenden Sie torffreie Erde
- Verzichten Sie auf Pestizide und Kunstdünger
- Gestalten Sie einen bunten Blumenstrauß aus frischen oder getrockneten Blüten, etwa mit Samenkapseln (Mohnblumen)



Wir haben am Gemeindeamt einige dieser Folder aufliegen – schauen Sie gern vorbei und interessieren Sie sich für unseren heurigen Artenvielfalts-Schwerpunkt in Attnang-Puchheim!

AUS UNSEREM STADTARCHIV

DER BAHNHOF

Stellt man sich die Frage, warum Bahnhöfe oft weit entfernt vom ursprünglichen Zentrum eines Ortes liegen, so gibt es dafür eine ganz plausible Erklärung:

Als in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts die ersten Eisenbahnlinien gebaut wurden, gab es ausschließlich dampfbetriebene Lokomotiven. Den Ruß, Gestank und Lärm, den sie verursachten, konnte man nur durch einen gehörigen Abstand zum Wohngebiet abschwächen. Viele Beispiele wie Linz, Gmunden, Vöcklabruck, Schwanenstadt und auch Attnang-Puchheim bestätigen dies.



Der Bahnhof unseres Ortes wurde sogar mitten in die grüne Wiese gebaut – zwischen dem Schloss der Herrschaft Puchheim und dem Dorf (Alt-)Attnang. Erst durch den Bau von Eisenbahner-Wohnhäusern, der Schule an der Römerstraße und der Hl.-Geist-Kirche begann sich in den 1920er und 1930er Jahren ein eigener Ortsteil, „Neu-Attnang“, zu entwickeln.



Auf dem Foto von 1899 kann man vor dem Stationsgebäude die schön gedeckten Tische der Bahnhofsrestauration erkennen.

TIEF- UND HOCHBAU

NEUES AUS DER BAUABTEILUNG



Vorbereitung und Vorsorge, diese beiden Begriffe beschreiben wohl am besten, was im Lauf der letzten Wochen und Monate die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Bauabteilung neben dem Tagesgeschäft beschäftigte.

VORBEREITUNG

Im Zuge der Budgetplanung auch wieder ein Straßenbauprogramm, ein Straßenbeleuchtungsprogramm, ein Kanalbauprogramm und ein Wasserleitungsbauprogramm entwickelt. Hinter diesen Ausdrücken versteckt sich die Planung aller Bautätigkeiten im Jahr 2024. Das sind einerseits Mittel für den Neubau oder zB. die Staubfreimachung konkreter Straßen(-abschnitte). Andererseits sind das aber auch Gelder für den weiteren Austausch der alten Leuchtkörper bei der Straßenbeleuchtung. Die Umrüstung auf LED-Leuchtmittel soll heuer im annähernd gleichen Umfang stattfinden, wie schon 2023.

Nach Beschluss dieser Geldmittel startet aktuell die konkrete Planung für die ersten Vorhaben.

ABSCHLUSS

Die Bauarbeiten im Erlenweg können – soweit das Wetter mitspielt – bald abgeschlossen werden. Der Schnee hatte im Dezember die Arbeiten gestoppt. Im März soll nun die oberste Schicht des Sickerbeckens (Vlies, Sand und Humus) sowie die Asphaltdecke der Fahrbahn aufgetragen werden.

VORSORGE

Bereits angekauft und bald auch installiert ist eine PV-Anlage für den städtischen Bauhof. Im Zuge der Montage werden auch Elektroinstallationen erneuert. Darüber hinaus wird unser Bauhof mit einem 18 kW Notstromaggregat ausgestattet und bleibt somit auch im Notfall einsatzfähig.



Der Bau des Sickerbeckens im Erlenweg ist eine Auflage, die der Stadtgemeinde aus Hochwasserschutzgründen vorgeschrieben wurde.

SPENDE

MISSIONSRUNDE

Die Missionsrunde der Pfarre Attnang Hl. Geist sammelte beim Adventmarkt im Schloss Puchheim Spenden für einen Buben aus Redlham.

Vier freiwillige Helferinnen verkauften hochwertige, textile Handarbeiten sowie feine Tisch- und Bettwäsche. Die Missionsleitung dankt den vier Damen, Maria Zweimüller, Erna Schauer, Roswitha Schottenberger und Anne-marie Engleitner von Herzen!

Am 6. Dezember wurden die eingenommenen € 1.388,- an Moritz' Familie übergeben.



Foto: ©Missionsrunde Attnang MaZw

SPENDE

FÜR SCHMETTERLINGSKINDER GESAMMELT

Spendenkonto

Wollen auch Sie den „Schmetterlingskindern“ Hoffnung und Zuversicht schenken? Spenden Sie unter www.schmetterlingskinder.at oder AT02 2011 1800 8018 1100.

SPENDEN

VESPA CLUB SPENDETE GLEICH MEHRFACH

Der Verein Rollerkommando Scooterclub versteigerte im Advent Vespa- und Lambretta-Sammlerstücke auf Facebook. Der Erlös, stolze € 5.889,48, wurde samt einer Seifenkiste an Familie P. übergeben, die drei Kinder nach dem Verlust deren Eltern bei sich aufgenommen hat.

Doch der Vespaclub gab sich damit nicht zufrieden und ließ noch weitere Kinderherzen lachen: je € 750,- übergab der

Verein an das Jugendzentrum nangpu und an die Krabbelstube Attnang. Eine Großzügigkeit, für die sich auch Sozialstadträtin Renate Kerschbaummayr nochmals herzlich bedankt!



KUNST ERLEBEN

GALERIE SCHLOSS PUCHHEIM: PROGRAMM 2024

Nach dreißig erfolgreichen Jahren richtet sich die Galerie Schloss Puchheim heuer neu aus. In Dr. Peter Assmann fand sich ein erfahrener Kurator, der als neuer ehrenamtlicher Leiter schon ein spannendes Programm für 2024 zusammengestellt hat.

Ernst Hamberger und Irmgard Favretti, der bisherige ehrenamtliche Leiter und eine langjährige, engagierte Mitarbeiterin, bleiben der Galerie weiterhin treu und stehen Assmann mit Tatkräft und Erfahrung zur Seite.



OSTERZEICHNUNG

Los geht das Galerie-Jahr mit der Osterzeichnung, einem Künstlersymposium von 23.-28. März. Sieben internationale Künstlerinnen und Künstler treffen sich in der Galerie und zeichnen dort. Die angefertigten Werke werden im Rahmen einer Vernissage am Gründonnerstag, 28.03. ab 19:00 Uhr präsentiert.

Die Ausstellung kann dann bis in den Juni hinein besichtigt werden. Besonderer Grund für einen Galeriebesuch wird die Lesung von Marlene Götz am Freitag, 07. Juni bieten. Ab 19:00 Uhr stellt die Autorin ihr neues Buch „Die Häutung der Stadt ... und auf dem Gehweg tote Fische“ vor.



Ausstellungseröffnung

Donnerstag, 28.03., 19:00 Uhr

Galerie Schloss Puchheim, Gmundner Straße 1a
OSTERZEICHNUNG – Ursula Beiler, Roberta Busato, Giuliano Guatta, Karolina Gacke, Noemi Kiss, Robert Schuster, Peter Assmann



WIRTSCHAFT

FRAUENPOWER MIT HIRN UND HERZBLUT

Bettina Mayr hat nach vielen Jahren in der Gastronomie ihren Traum einer Modeboutique realisiert. Im ehemaligen Hasak-Gebäude an der B1 betreibt sie das „Lieblings-Gscheft“. Italienische Mode, Schuhe, Handtaschen und Geldbörsen können nicht nur während der Öffnungszeiten geshopppt werden. Mayr bietet ihre Produkte auch in Form von Live Shopping über Facebook an und vereinbart auf Wunsch gern Private Shoppings, bei denen kleine Gruppen im geschlossenen Geschäft im ganz besonderen Rahmen probieren und stöbern können.

Lieblings-Gscheft

Salzburger Straße 101 | geöffnet Di und Do von 10-19 Uhr
 ☎ 0660 37 44 387 | 🌐 www.lieblingsgscheft.com
 ✉ willkommen@lieblingsgscheft.com



Bgm. Peter Groß besuchte gemeinsam mit Wirtschaftsstadträtin Vizebürgermeisterin Erika Fehringer die beiden Jungunternehmerinnen im Februar in ihren Geschäftslokalen.



Haaratelier Astrid Hofmann

Gmundner Straße 6 | Öffnungszeiten: Di bis Do von 08-17 Uhr, Fr von 08-19 Uhr und Sa von 07:30-12 Uhr
 ☎ 07674 62 376 bzw. 0660 703 14 14
 🌐 www.haaratelier-astrid.at | ✉ office@haaratelier-astrid.at





WEINMESSE 2024

DIE HIGHLIGHTS:

- ☞ mehrere neue Winzer und Gastro-Angebote
- ☞ Freitag, ca. 19:30/20:00 Uhr: offizielle Eröffnung durch die amtierende **österreichische Weinkönigin Sophie I.**
- ☞ Lokales: Weingut **Rinnerthaler** aus Regau
- ☞ Hochprozentiges: Brennerei **Schmalwieser** mit Chicago Whisky und Höhlenwhisky „Cave“ und Edelbränden
- ☞ **Uhudler** aus dem Südburgenland
- ☞ Kaffee, süße Spezialitäten und Traubenkraftbrot von der **Bäckerei Neudorfer**
- ☞ Hausmannskost und Spezialitäten vom **Restaurant BROS**
- ☞ Snacks und Bier von **RAW'S Diner**



Sophie I. - die amtierende österreichische Weinkönigin. Foto: © Leonardo Ramirez

**MUSIKALISCHES
FRÜHLINGS
ERWACHEN**
– „Feinstes aus der Volksmusik“

Sonntag, 17.03.2024
16⁰⁰ Uhr
Kino, Mitterweg 19

Eintritt: VVK € 12,- | AK € 14,-

Vorverkauf:
Stadtamt Infostelle
und bei
Kulturstadträtin Christine Fellinger
unter ☎ 0676 / 77 60 769

www.attnang-puchheim.at

WEIN & KULINARISCHES

Freitag 5.4.2024

17⁰⁰ – 01⁰⁰ Uhr ab 20³⁰ Uhr J.J. King

Samstag 6.4.2024

17⁰⁰ – 01⁰⁰ Uhr ab 20³⁰ Uhr Pete Hoven

Freizeitzentrum Attnang-Puchheim
Tennishalle am Spitzberg

Eintritt € 6,-

22. Fachmesse für Wein & Kulinarisches in Attnang-Puchheim



www.attnang-puchheim.at

NORDIC WALKING & PARTNERLAUF

Samstag, 11.05.2024

14⁰⁰ Uhr

Start: Schlosshof Puchheim
Strecke: Runnersfun

KLASSEN:
Er&Er, Sie&Sie, Sie&Er, Kinder- & Einzelwertung
Es wird eine X-Zeit gelöst
KEIN STARTGELD!

Voranmeldung findet nur bei Schönwetter statt.
Es gibt keinen Ersatztermin.



Attnang
Puchheim
Freizeit & Sport. Von A bis P

1. Österreichischer
TT-Modellbahnclub
Attnang-Puchheim

Marktstraße 15
4800 Attnang Puchheim

www.tt-mec.at
info@tt-mec.at

**Eisenbahn
im Großen & Kleinen
BEZIRKSAUSSTELLUNG
2024**

16. & 17. März 2024
Samstag 9:00 - 18:00 Uhr
Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

**PHÖNIXSÄLE
Attnang-Puchheim**

Modellbahnanlagen in verschiedenen Nenngrößen
Verkauf von Modellbahngartikeln

Für das leibliche Wohl wird gesorgt !!

Modellbahnen Höller
Dürmauerstrasse 33
4840 Vöcklabruck
07672-72704

Eintritt: Freiwillige Spenden !

PETER
KÖPKE
07672-33 33 3

Das Musikalische Frühlingserwachen lockt auch heuer wieder mit buntem Programm in den Kinosaal.

Achtung: Beginn schon um 16:00 Uhr!

Mit dabei sind heuer wieder die Altschwendter Windradlplattler (Foto), deren Akrobatik 2023 für Begeisterung sorgte.

Treuen Besucher*innen sind die Weinbergschnecken schon bekannt, deren Gstanzl und Schmähs immer für Unterhaltung sorgen.

Die Köcker Musi sowie die Aberseer

Musikanten und Plattler dürfen wir heuer zum ersten Mal beim Musikalischen Frühlingserwachen begrüßen.

Sprecher Peter Gillesberger wird wieder mit gewohntem Charme die Musikalische Leitung übernehmen.





VERANSTALTUNGEN IN DER STADT ATTNANG-PUCHHEIM

MÄRZ UND APRIL

Veranstaltungen im März

Freitag, 01.03.

19.30 Uhr
Gmundner Straße 3

Freitag, 01.03.

19.30 Uhr
Kapelle der Gegenwart
Kloster Puchheim

Samstag, 02.03.

20.30 Uhr
RAW'S Diner
Badgasse 34

Freitag, 15.03.

19.00 Uhr
RAW'S Diner
Badgasse 34

Samstag, 16.03.

09.00-18.00 Uhr +
Sonntag, 17.03.
10.00-17.00 Uhr
Phönixsaal

Samstag, 16.03.

14.00 Uhr
Siedlerhalle, Passauer Str. 48

Sonntag, 17.03.

16.00 Uhr
(Einlass ab 15.30 Uhr)
Kino, Mitterweg 19

Tickets:
erhältlich bei:

Freitag, 22.03.

19.00 Uhr
Stadtamt
Rathausplatz 9

Samstag, 23.03.

15.00 Uhr
Kellerbühne Puchheim
Gmundner Straße 3

Impro-Show mit N°O

Tickets: karten.kpb.at
Veranstalter: Kellerbühne

Lobpreisabend mit Musik und Besinnung

Thema: Hoffnung
Veranstalter: Pfarre Puchheim

Livekonzert: Charly Leitner & Stefan Trippacher

Blues, Soul, Mundart. Eintritt frei!
Veranstalter: RAW-Events GmbH

Livekonzert: Dust'n'Bones (Guns'n'Roses Tribute Band)

Rock. Eintritt: VVK € 20 | AK € 25
Veranstalter: MNO Kulturverein

Eisenbahn im Großen & Kleinen Bezirksausstellung

Ausstellung & Verkauf, Eintritt frei!
Veranstalter: 1. Österreichischer T-Modellbahncup

Winterbaumschnittkurs

Kosten: € 5,-
Anmeldung: ☎ 0681 814 130 53
Veranstalter: Siedlerverein

Musikalisches Frühlingserwachen

Mitwirkende: Aberseer Musikanten und Pascher, Altschwendter Windradplattler, Weinbergschnecken, Köcker Musi und Peter Gillesberger
VVK € 12,- | AK € 14,-
Stadtamt & unter ☎ 0676 77 60 769
Veranstalter: Kulturreferat

Ausstellungseröffnung Eduard Muss

Der Besuch der Rathausgalerie ist während der Amtszeiten möglich.
Veranstalter: Stadtgemeinde

Aladin und die Wunderlampe Theaterpremiere

Karten & Termine: ☎ www.kpb.at
Erw. € 20,- | Kinder: € 15,-
Veranstalter: Kellerbühne

Donnerstag, 28.03.

19.00 Uhr
Galerie Schloss Puchheim
Gmundner Straße 1a

Samstag, 30.03.

18.30 Uhr
RAW'S Diner
Badgasse 34

Vernissage: Osterzeichnung

siehe Bericht S. 13
Veranstalter: Stadtgemeinde / Galerie Schloss Puchheim

2. RAW Osterei-Peck-Stadtmeisterschaft

Anmeldung: 18:00 Uhr. Eintritt frei!
Veranstalter: RAW-Events GmbH

Veranstaltungen im April

Montag, 08.04. – Samstag, 20.04.

Flurreinigungsaktion
siehe Bericht S. 10

Freitag, 05.04. + Samstag, 06.04.

jeweils 17.00-01.00 Uhr
FZZ Tennishalle

WEINMESSE „Wein & Kulinarisches“

Musik von J.J.King (Freitag) und Pete Hoven (Samstag)
Veranstalter: Stadtgemeinde

Samstag, 06.04.

ab 15.00 Uhr
Mitterweg 19

Frühlings-Café

Veranstalter: Verein Tagesheimstätte

Samstag, 13.04.

21.00 Uhr
RAW'S Diner
Badgasse 34

Livekonzert: Marc Höchtl and the Flares

Rock'n'Roll. Tickets: € 10
Veranstalter: RAW-Events GmbH

Freitag, 26.04.

17.00 Uhr
Stadtbibliothek
Mitterweg 19

Reservierung:

Kindertheater/Lesung für Kinder „Wörte.Wünsche.Werkarton“ von Petra Forster

für Kinder von 6-11 Jahren, Dauer ca. 1 Stunde.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Eintritt kostenlos, Platzkarten in der Stadtbibliothek erhältlich.
Eine Veranstaltung im Rahmen der Langen Nacht der Bibliotheken
Veranstalter: Stadtbibliothek

Gesundheitstag „FIT INS ALTER“

Eintritt frei! Info: Seite 27
Veranstalter: Gesunde Gemeinde Attnang-Puchheim

Livekonzert: Roman Gregory and Band

Rock.
Veranstalter: RAW-Events GmbH

ELTERN-KIND-ZENTRUM

VON ÜBERMAMIS UND SUPERDADDYS

An drei Abenden (10.04., 17.04. und 24.04., jeweils von 19:00 – 22:20 Uhr) sprechen wir im Rahmen eines Eltern Aktiv Seminares darüber, wie viel Bindung der Mensch braucht und wie Eltern es schaffen, zwischen Doppel- und Dreifachbelastungen auf das dringende Bedürfnis des Kindes nach Nähe und Bindung nicht zu vergessen. Das emotionale Bedürfnis nach Schutz und Nähe ist für die Entwicklung des Kindes genauso wichtig, wie die Erfüllung von körperlichen Bedürfnissen wie Nahrung, Schutz und Körperpflege. Denn eine sichere Bindung zwischen dem Kind und seinen Eltern stellt die Basis für das weitere Leben des Kindes. Aber keine Sorge, man muss nicht zahlreiche Ratgeber lesen oder Elternkurse besuchen, damit man diesen Anforderungen gerecht wird – alles, was ein Kind braucht, tragen wir in uns.

Das Kind in all seinen Gefühlen begleiten, ihm Halt und Orientierung zu geben und es auf seinem Weg ins Leben zu beschützen und zu unterstützen ist Inhalt dieses Seminares mit der Elternbildnerin Tea Smit.

**Anmeldung**

Das Seminar findet im Eltern-Kind-Zentrum in der Römerstraße statt. Die Kosten für die drei Abende betragen € 10,90. Auch Elternbildungsgutscheine können eingelöst werden.

Anmeldungen nimmt Silke Ortler unter
📞 0699 168 864 28 gerne entgegen.



KRABBELSTUBE PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

MATHEMATISCHE BILDUNG IN DEN ERSTEN DREI JAHREN

Die meisten Erwachsenen verstehen Mathematik als ein abstraktes Regelwerk, mit dem sich Aufgaben lösen lassen. Doch mathematische Bildung beginnt bereits viel früher und zieht sich von Beginn an durch das Leben und den Alltag von Kindern.

In der Krabbelstube kommen die Kinder nahezu überall mit Mathematik in Berührung z.B.: der regelmäßige Tagesablauf, die Bausteine, verschiedene Schüttspiele, Zählverse.

Bausteine ermöglichen eine Vielzahl an mathematischen Erfahrungen. Die Kinder sortieren die Bausteine nach Farbe, Größe, Form oder experimentieren mit der Raum-Lage-Beziehung, indem sie die Bausteine aufeinander-stapeln oder reihen.

Das Wühlen und Schütten in der Bohnenwanne ist nicht nur eine sinnliche Erfahrung, sondern fördert spielerisch die Mengenlehre. So passen in große Gefäße viele Bohnen, in kleine nur wenige.

Solche Bildungsmomente bieten sich in zahlreichen Situationen an, auch finden sich immer wieder Anlässe zum Zählen bzw. Abzählen. So eröffnen sich bereits in der Krabbelstube alters-gerechte Möglichkeiten mit der Welt der Mathematik in Berührung zu kommen.



VOLKSSCHULE PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

ADVENT-KRANZWEIHE

Am 1. Dezember 2023 kamen alle Klassen im Turnsaal zusammen um gemeinsam die Adventkränze zu feiern. Es war eine sehr stimmungsvolle Feier, in der zusätzlich neben der Adventkränze auch noch die neuen selbstgestalteten Klassenkerzen gesegnet wurden.

Außerdem durften wir Frau Sauer von der Kinderkrebshilfe begrüßen und ihr stolz einen Scheck überreichen, welcher am Ende des letzten Schuljahres durch einen Charity Run eingebracht wurde.



BERUFGSSCHULE

GEH DENKEN! LEHRLINGE DER BERUFGSSCHULE ATTNANG BESUCHTEN AUSCHWITZ UND KRAKAU

Ein besonderer Ausflug führte 27 Lehrlinge der Berufsschule Attnang vom 17.12.–20.12.2023 nach Polen. Die Reise stand im Zeichen des Gedenkens, der Aufklärung und des kulturellen Austauschs. Höhepunkte der Exkursion waren der Besuch im Konzentrationslager Auschwitz und die Erkundung der historischen Stadt Krakau.



Der Tag begann mit einem bewegenden Besuch in Auschwitz, dem Symbol für die Grausamkeiten des Holocausts. Die Lehrlinge hatten die Gelegenheit, die Überreste des Konzentrationslagers zu besichtigen, wo während des Zweiten Weltkriegs unzählige unschuldige Menschen ihr Leben lassen mussten. Begleitet von sachkundigen Guides reflektierten die Jugendlichen intensiv über die schrecklichen Ereignisse, die sich an diesem Ort abspielten. Die Führung bot einen tiefen Einblick in die Geschichte und die schmerhaften Erinnerungen, die Auschwitz bewahrt.

Die Reise bot jedoch nicht nur Momente der Trauer, sondern auch der Reflexion über das ehemalige jüdische Leben in der Region. Die Lehrlinge nahmen an Führungen teil, die die reiche jüdische Kultur und Geschichte Polens beleuchteten. Es wurde deutlich, wie wichtig es ist, die Erinnerung an die Vergangenheit zu bewahren und aus ihr zu lernen.

Abseits der geschichtsträchtigen Stätten stand auch die Entdeckung von Krakau auf dem Programm. Ein Besuch im Salzbergwerk Wieliczka begeisterte die Teilnehmer, als sie die faszinierenden unterirdischen Höhlen und Skulpturen aus Salz bewunderten. Die Reise endete mit einem Besuch des stimmungsvollen Weihnachtsmarktes in der Altstadt von Krakau, wo die Lehrlinge die Gelegenheit nutzten, lokale Köstlichkeiten zu probieren und traditionelle Handwerkskunst zu bewundern.

Die begleitenden Lehrer betonten die Bedeutung dieser Reise: „Es ist entscheidend, dass junge Menschen die historischen Orte besuchen, um die Schrecken der Vergangenheit zu verstehen und sicherzustellen, dass sie sich niemals wiederholen. Gleichzeitig eröffnen solche Reisen die Möglichkeit, andere Kulturen zu schätzen und den Wert des Lebens zu erkennen.“

Die Lehrlinge kehrten mit nachdenklichen Gedanken und bereichert um unvergessliche Erfahrungen nach Hause zurück. Diese Reise wird zweifellos dazu beitragen, das Bewusstsein für die Vergangenheit zu schärfen und die Bedeutung von Toleranz und Respekt zu unterstreichen.

VOLKSSCHULE 2 – ROSENSCHULE

TALENTEFÖRDERUNG

Derzeit dürfen freiwillige Schüler der 3. Klassen der Rosenschule an dem Projekt „Talente-Förderung“ der Mittelschule Attnang-Puchheim teilnehmen. Dabei werden sie auf spielerische Weise an Themen wie Programmieren und Naturwissenschaften heran geführt.

BRAUCHTUM UND TANZ

Frau Höninger von den Granwaldlern besuchte auch heuer wieder die Rosenschule und führte das Projekt „Brauchtum und Tanz“ durch. Die Kinder lernten nicht nur fröhliche Volkstänze kennen, sondern erfuhren auch Wissenswertes über das Brauchtum.

TAG DER OFFENEN TÜR IN DER PHÖNIXSCHULE

Die 4. Klassen durften am Tag der offenen Tür die Mittelschule kennenlernen. Die Mittelschüler/innen führten die Rosenschüler/innen zu den einzelnen Stationen.



Spannende Stationen wie Robotik, Experimente und Kochen standen am Programm. Einen netten Ausklang fand dieser besondere Tag mit einem gemeinsamen Brunch.

VOLKSSCHULE 1 – REGENBOGENSCHULE

INTERESSANTES SACHUNTERRICHTSTHEMA BEIM PROJEKTTAG

Am 23. Jänner fand in der Regenbogenschule ein toller Projekttag statt. Das Thema „Körper & Sinne“ wurde von allen Seiten beleuchtet. Die Kinder der Grundstufe 1 und Grundstufe 2 wurden in Gruppen eingeteilt und durften von Station zu Station durch die Schule wandern.

Viele interessante Materialien und Spiele wurden von den engagierten Lehrerinnen angeboten. Zu den abwechslungsreichen Aufgaben bzw. Lerneinheiten gehörten zum Beispiel:

- Der Weg der Nahrung durch den Körper
- Das menschliche Skelett (Knochen & Gelenke)
- Das Gebiss (Zahnpflege, gesunde Ernährung, ...)
- Die Sinne (verkosten, riechen, tasten, ...)
- Zellen von Pflanzen und Tieren mikroskopieren (mit HelferInnen aus der Mittelschule)

Unsere Schüler und Schülerinnen konnten an diesem Vormittag vieles ausprobieren, ganz viel Neues lernen und mit Spaß & Freude an ein neues Thema herangehen!

Das war ein lehrreicher Vormittag in der VS1



JUGENDZENTRUM NANG-PU

GROSSZÜGIGE SPENDE AN DAS JUZ



Als wir am 8. Jänner von unserer Winterpause zurückkamen, erwartete uns eine unglaublich tolle Nachricht vom Verein Rollerkommando Scooterclub.

Dieser hatte im Dezember einen Charity-Punschstand am Rathausplatz in Attnang-Puchheim betrieben. Zu unserer Freude waren wir einer von zwei Vereinen, die mit den Einnahmen unterstützt wurden. Der Spendenbetrag von 750 Euro wurde uns am Freitag, 12.1.2024 im JUZ feierlich überreicht. Die Begeisterung war bei den



Jugendlichen und den Jugendleiter:innen riesig. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Mitgliedern des Vereins Rollerkommando Scooterclub.

Wir hatten auch in diesem Jahr wieder Besuch vom Hort bei uns im Jugendzentrum, um uns Jugendleiter:innen und die Räumlichkeiten kennen zu lernen. Es war ein sehr schöner, lustiger Nachmittag, bei dem es sehr viel zu entdecken gab. Vielen Dank für euer Kommen! Es war uns eine Freude!

Da uns die Jugendlichen unseres ehrenamtlichen Teams immer so tatkräftig unterstützen, kamen wir ihrem Wunsch, einmal im JUZ zu übernachten, gerne nach. Es wurde leckere Pizza gegessen, gespielt und gelacht. Nur geschlafen wurde nicht viel. Nach einem gemeinsamen Frühstück verabschiedeten wir uns ins Wochenende.

Öffnungszeiten

Das Jugendzentrum in der Badgasse 42 am Spitzberg ist montags bis freitag von 13:45 bis 18:45 Uhr geöffnet. Mittwochs ist Mädchentag!

📞 0699 119 655 74 | 📩 jugendzentrum@nang-pu.at

KINDERGARTEN HAPPY KIDS

U3-KINDER EROBERN DIE WELT...

...und sammeln zahlreiche Erfahrungen im Kindergarten Happy Kids!

Bindung und Beziehung sind im U3-Bereich von herausragender Bedeutung für die kindliche Entwicklung. Sie sind Grundlage, damit sich Kinder positiv entwickeln können. Durch das Aufeinandertreffen der verschiedenen Altersgruppen, haben die Kinder die Möglichkeit viel von einander zu lernen und ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten individuell zu entwickeln.

Die ersten Lebensjahre sind grundlegend für die Bildung des Kindes. Darum brauchen die Kinder vielfältige An-

reize, Angebote und Materialien, die ihre Sinne ansprechen und zum Experimentieren einladen. Je mehr Erfahrungen wir den Kindern ermöglichen, desto mehr Möglichkeiten zu lernen haben sie.

Um diese Erfahrungen machen zu können, benötigen die Kinder ein sicheres Umfeld. Dieses bieten wir den Kindern durch die Raumgestaltung, verlässliche Bezugspersonen und strukturierte Tagesabläufe. So können sie die Welt erobern und zahlreiche Erfahrungen sammeln.



Eine Verbindung, die inspiriert.

Der Kia Ceed SW.



Movement that inspires



Im Leasing¹ ab
€ 19.990,-

Kia Attnang

Salzburger Straße 91, 4800 Attnang-Puchheim | Tel.: 07674 - 628 51
office@kia-motors-attnang.at | www.kia-motors-attnang.at

**KIA MOTORS
ATTNANG
GMUNDEN**

CO₂-Emission: 145-118 g/km, Gesamtverbrauch: 4,5-6,4 l/100km

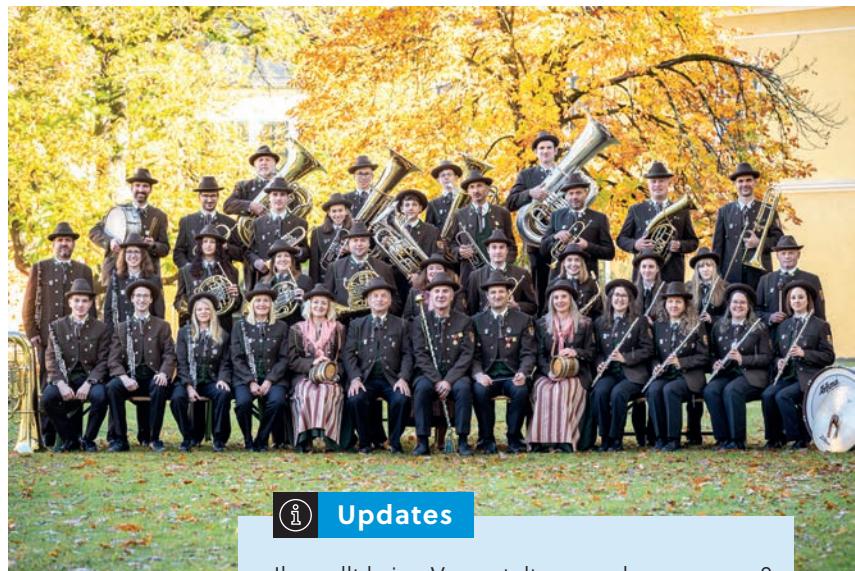
Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten nach vorgeschriebenen Messverfahren gemäß der Verordnung (EU) Nr. 540/2014 und Regelung Nr. 51.03 UN/ECE (2018/798) ermittelt: Kia Ceed SW Fahrgeräusch dB(A) 70.0-63.0 / Nahfeldpegel dB(A) /min¹ 76.0-73.0 / 3750-3000. ¹ Listenpreis Kia Ceed SW Titan € 21.990,00 abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung) bestehend aus € 500,00 Retailbonus, € 500,00 Eintauschbonus und € 1.000 Finanzierungsbonus bei Finanzierung über Kia Finance. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 31.3.2024. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Stand 1/2024. ¹⁷ Jahre/150.000 km Werksgarantie.



1. OÖ Hubertusmusik

Nach ereignisreichen Monaten von Dezember bis Februar (mit Weihnachtsblasen, Glühweinstand, Weihnachtsmarkt, Jahresabschlussfeier, ORF-Radio Frühstück, uvm.) geht es mit unseren Terminen flott weiter.

Eines unserer vielen Jahreshighlights findet am 30. März 2024 statt: der bundesweite österreichische Blasorchester-Wettbewerb der Leistungsstufe B. Dieser wird durch den Österreichischen Blasmusikverband veranstaltet und bietet Musikvereinen dieser Stufe die Möglichkeit, sich bundesweit musikalisch zu messen und zu präsentieren. Je Bundesland kann nur ein Orchester teilnehmen, qualifiziert haben wir uns bei der Konzertwertung 2023, bei der wir 97,5 Punkte erreichen konnten!

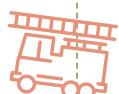


Updates

Ihr wollt keine Veranstaltung mehr verpassen? Auf Facebook und Instagram halten wir euch immer auf dem Laufenden!

FF Puchheim

JAHRESBILANZ



13 Menschen durch Puchheimer Feuerwehr gerettet

Im Jahr 2023 konnten dank des engagierten Einsatzes der Mitglieder der Feuerwehr Puchheim insgesamt 13 Menschen vor lebensbedrohlichen Situationen gerettet werden. Die Feuerwehr, bestehend aus 66 aktiven Mitgliedern, 26 Jugendmitgliedern und 21 Reservisten, rückte im Laufe des Jahres zu beeindruckenden 326 Einsätzen aus.

Technische Meisterleistung: 267 Herausforderungen

Besonders hervorzuheben sind die 267 technischen Einsätze, die das Jahr prägten. Hierbei handelte es sich um unterschiedlichste Aufgaben wie Verkehrsunfälle, Messarbeiten, Tür- sowie Liftöffnungen und diverse Hilfe-

leistungen. Als Stützpunktfeuerwehr für Gefährliche Stoffe (GSF) und Strahlenschutz (STRAHL) musste die Freiwillige Feuerwehr Puchheim im Jahr 2023 zu 6 GSF und 0 STRAHL Einsätzen ausrücken, wobei jeder dieser Einsätze eine bedeutende Herausforderung darstellte.

Ehrenamt = viele Stunden für die Freiwilligkeit

Die Hingabe zum Ehrenamt zeigt sich auch in den aufgewendeten Stunden. Insgesamt wurden 19.049,82 Stunden von der Puchheimer Wehr geleistet. Davon entfielen beeindruckende 16.774,23 Stunden auf freiwillige Aktivitäten wie Ausbildung und Schulung, Verwaltungstätigkeiten sowie Wartung sämtlicher Gerätschaften und Veranstaltungen. Ein erheblicher Stundenaufwand, der die Selbstlosigkeit und das Engagement der Feuerwehrmitglieder für die Sicherheit der Gemeinschaft unterstreicht.



Jugendgruppe: Vorbereitung zur Bewerbssaison

In den ersten Jugendübungen des Jahres fand der Trainingsauftakt für die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim statt. Die motivierten jungen Mitglieder versammelten sich im Turnsaal der Volksschule Puchheim.

Der Fokus des Trainings lag besonders auf der Steigerung der Kondition, Beweglichkeit sowie Schnelligkeit. Durch abwechslungsreiche Übungen wurden diese Aspekte gezielt trainiert, um die jungen Feuerwehrleute optimal auf ihre künftige Bewerbssaison vorzubereiten. Natürlich kam auch die Knotenkunde nicht zu kurz!

FF Attnang

STURMSCHADEN 23.12.2023

In der Nacht vom 23. auf den 24.12.2023 waren wir durch zahlreiche Sturmschäden stark gefordert. Mehrere Einsätze waren vor dem Weihnachtsfest abzuarbeiten. Besonders gefreut haben wir uns über einen sehr netten Dankesbrief einer betroffenen Familie, die unsere Arbeit und Hilfe nicht als Selbstverständlichkeit angesehen hat. Solche Gesten zeigen uns in Zeiten des Forderns, Verlangens und des teilweise rauen sozialen Klimas, dass wir mit unserem Engagement schon richtig liegen.

ABLEBEN LÖSCHMEISTER ING. PUTZ

Am 13.01.2024 mussten wir uns in der Basilika Maria Puchheim von unserem Kameraden LM Ing. Michael Putz verabschieden. Michael war 24 Jahre Mitglied unserer Feuerwehr. Von 2003 bis 2008 bekleidete er die Funktion des Kassenführers. Wir erinnern uns an einen pflichtbewussten Kameraden mit dem wir, neben der Feuerwehrarbeit, auch viele lustige und entspannte Stunden verbringen durften.

Du bleibst in unserer Erinnerung.



In der Nacht vom 23. auf 24. Dezember hatten die Feuerwehrleute mehrere Sturmschäden abzuarbeiten.



EINE FEUERWEHR-DYNASTIE VERABSCHIEDET SICH VOM DIENST

Wenn man von Feuerwehr-Technik spricht, denken viele Florianis an den Feuerwehr-Ausstatter Firma Rosenbauer aus O.Ö. Wenn man an einen engagierten Feuerwehr-Verantwortlichen für den Feuerwehrabschnitt Vöcklabruck denkt – kommt man am Namen Alois Lasinger jun. nicht vorbei.

Lasinger entstammt einer Feuerwehr-Familie, bereits sein Vater war bei der Feuerwehr, sein Bruder und sein Sohn sind alle auch bei der Feuerwehr tätig. Lasinger jun. war auch wie sein Vater zuvor Kommandant der FF Attnang. Von 1995 bis 2009 übte er die Funktion als Kommandant der Feuerwehr Attnang aus. Er war in vielen Aufgabenbereichen tätig, wie Atemschutzwart, Zugskommandant, Feuerwehr-Taucher, Kommandant-Stellvertreter, Bewerter bei Leistungsbewerben auf Bezirks- und Landesebene u.v.m.

In seiner Zeit als Kommandant der FF Attnang gab es nicht nur große Veranstaltungen bei der FF Attnang (wie das FW-Bezirksjugendlager, oder den OÖ Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb), auch der Neubau des Feuerwehrhauses der FF Attnang fand in seiner Zeit als Kommandant statt, wo er sich große Verdienste erworben hat.

Im Jahre 2009 wurde Lasinger als Kommandant der FF Attnang abgelöst, weil er für 24 Freiwillige Feuerwehren und 5 Betriebsfeuerwehren in 13 Gemeinden in die Funktion des Abschnittskommandanten gewählt wurde. Sein Stellvertreter war Ing. Johann Wagner von der FF Timelkam.



Lasinger sprach oft von "seinen Feuerwehren" und war mit den Kommandanten stets freundschaftlich verbunden. Er besuchte diese bei vielen Jahresvollversammlungen und Veranstaltungen. Aber auch der Kontakt mit älteren Kameraden, oder ausgeschiedenen Kommandanten waren ihm stets ein Anliegen. Mit Lasinger Alois jun. hatten die Kommandanten und Feuerwehrkameraden unserer Feuerwehren stets einen hilfsbereiten und sehr engagierten Kameraden, welcher sich für seine Feuerwehren voll einsetzte und diese auch in vielen Belangen unterstützte. Zahlreiche Auszeichnungen, nicht nur aus Feuerwehr-Kreisen, für seinen jahrelangen Einsatz sind Anerkennung und Dankeschön für sein vielseitiges Engagement.

Am 18.01.2024 hat er nun seine Funktion als Abschnittskommandant nach einer sehr erfolgreichen 15jährigen Epoche beendet. Mit Standig-Ovations bedankten sich die Kommandanten des Abschnittes Vöcklabruck bei ihrem Alois für seine langjährige Tätigkeit. Auch Bezirksfeuerwehrkommandant Wolfgang Hufnagl bedankte sich bei Alois Lasinger für seine langjährige, verantwortungsvolle und engagierte Tätigkeit und es wurde ihm an diesem Abend der Dienstgrad Ehren-Brandrat verliehen.

Anschließend wählten die Kommandanten des Feuerwehr-Abschnittes Vöcklabruck den Kommandanten der FF Gampern Franz Schausberger zu seinem Nachfolger.

Seniorenbund

ADVENTFEIER

Am 13. Dezember luden wir als Vorstandsteam zu einer besinnlichen Feierstunde mit Musik und Lescungen. Zahlreiche Mitglieder unserer Ortsgruppe folgten der Einladung. Nach dem feierlichen Teil kam das gemütliche Beisammensein mit Essen, Trinken und Plaudern.

ADVENTSINGEN

Am 17. Dezember wurde wie jedes Jahr das Adventsingen in Linz besucht. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging's zur Vorstellung ins Musiktheater. Auch diesmal war das Programm eine wunderbare Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Bei den 42 Teilnehmern fand die gelungene Aufführung einen guten Anklang.

d'Greanwaldler

GREANWALDLER UND DIE WETTERKERZE

Seit einigen Jahren gibt es in der Hl. Geist Kirche in Attnang wieder Wetterkerzen zu erwerben, die von den Greanwaldlern gebastelt werden. Der Brauch der Wetterkerzen ist sehr alt, drohte aber in Vergessenheit zu geraten. Jedes Jahr am 2. Februar, Maria Lichtmess, werden von Pfarrer Freudenthaler die zuvor erworbenen Wetterkerzen geweiht, um den eigenen Haushalt vor drohenden Unwettern zu schützen.

Auch 2024 standen wir am 2. Februar wieder in der Kirche und haben der Attnanger Bevölkerung die neuesten Wetterkerzen angeboten, die zuvor von den Damen mit viel Liebe zum Detail verziert und verpackt wurden.

Wer am 2. Februar nicht dabei sein konnte, kann auch unterm Jahr in der Attnanger Kirche unsere Wetterkerzen erwerben und weihen lassen.



Kameradschaftsbund

ARBEITSSITZUNG AM 25.01.

In der Arbeitssitzung am 25. Jänner wurden Aktivitäten wie die Jahreshauptversammlung, das Gedenken zum 21. April, eine Frühjahrswanderung, das Freundschafts-Bräuschen, eine Fahrt ins Müllner Bräu usw. beschlossen.

Die Kameraden kommen jeden ersten Sonntag im Monat beim Gasthaus „Der Italiener“ in Puchheim und jeden dritten Sonntag im Monat beim Gasthaus Stopplziaga in der Wolfsegger Strasse 26 zum Stammtisch und Meinungsaustausch zusammen.

WEIHNACHTS-GEDENKGOTTESDIENST

Am Sonntag, 18. Dezember lasen Pfarrer Alois Freudenthaler und Vereinskurat Diakon Josef Doppler die Messe beim Weihnachtsgedenkgottesdienst, zu dem der Kameradschaftsbund eingeladen hatte. Die festliche Umrahmung gestaltete die 1. OÖ. Hubertusmusik. Nach der besinnlichen Stunde mit zahlreichen Teilnehmern trafen sich die Kameraden zum Weihnachtsfrühschoppen im Gasthaus BROS, wo die Hubertusmusik noch weihnachtliche Lieder spielte.



CHRISTOPH EIBL
BAUMFÄLLUNGEN

Porschestraße 55
4800 Attnang-Puchheim | Austria

Mobil: +43 (0) 677 / 61 70 53 20
E-Mail: Info@christopheibl.at
www.christopheibl.at

Sicher. Schnell. Zuverlässig. Ihre Bäume in besten Händen.

ABSCHIED

Mit großer Betroffenheit hörten wir, dass Kamerad Ing. Michael Putz am 30.12.2023 nach schwerer Krankheit, jedoch unerwartet, im 58. Lebensjahr verstorben ist. Kamerad Michael war Bezirksrauchfangkehrer Meister, Installateur Meister und bei diversen Vereinen in Attnang.

Kamerad Michael war lange beim Kameradschaftsbund Attnang als Rechnungsprüfer tätig. Seine Leidenschaft galt dem Segeln, Golfen und Skifahren.

Wir verabschiedeten uns von Michael am Samstag, den 13. Jänner 2024, in der Basilika Maria Puchheim.

Naturfreunde

Kurz vor Weihnachten zog es die Naturfreunde bei ihrer Wanderung diesmal nicht auf einen Berg hinauf, sondern in und um die Stadt Steyr. Geleitet wurden die Wanderer von zwei ausgesprochen Ortskundigen, einer davon Fred Schartmüller. Und so wurde diese Tour zu einer gelungenen Kombination aus Bewegung, Kulinarik und Kultur. Selbstverständlich war Christkindl mit der Barockkirche und der berühmten Krippe eines der angesteuerten Ziele, aber die Stadt Steyr hat sehr viele geschichtsträchtige Attraktionen zu bieten, wie beispielsweise das Schloss Lamberg, das Blumauerhaus oder das Weihnachtsmuseum. Besonders lohnend war, nach der Wanderung im Wehrgraben und vorbei am ältesten Freibad Österreichs, auch die Aussicht vom Taborturm über die ganze Stadt.

Am 13. Jänner des neuen Jahres wurde dann bei besten Wetter- und Schneebedingungen die erste Skitour unternommen. Gerald Hoffmann hatte sich den 1.628 m hohen Gamskogel am Rand des Toten Gebirges ausgesucht. Ausgangspunkt der Tour war die Rettenbachalm bei Bad Ischl, wo die Skitourengruppe als Abschluss auch noch gemütlich einkehrte.



Pensionistenverband

FASCHINGS- UND MUNDARTLESUNG

Eine Kulturveranstaltung ganz besonderer Art gab es am Sonntag, 21. Jänner in der Tagesheimstätte Attnang-Puchheim. Sechs Autoren des Stelzhamerbund Bezirksgruppe-Vöcklabruck lasen heitere und lebensnahe Texte aus ihren eigenen Werken. Die Faschings- und Mundartlesung wurde von „Andre und Josef“ musikalisch begleitet.

PERDESCHLITTENFAHRT IN FILZMOOS

Am 25. Jänner starteten wir in die heurige Ausflugsaison mit einer Fahrt nach Filzmoos. Dort angekommen ging es nach einer Stärkung mit dem sogenannten „Fiakerschnapserl“ mit den Pferdeschlitten durch verschneite Wälder zur Oberhofalm auf 1268 m am Fuße der Bischofsmütze. Durch die äußerst freundlichen Wirtsleute wurden wir herzlich willkommen und genossen ein ausgezeichnetes Mittagessen. Bei strahlendem Sonnenschein ging es im Anschluss wieder retour ins Ortszentrum. Die Pferde und wir hatten uns jetzt eine Pause zum Aufwärmen verdient. Was beim Fiaker-Wirt bei Kaffee und Kuchen hervorragend gelang. Mit den einzigartigen Eindrücken konnten wir mit dem Bus unsere Heimreise antreten.



PREISSCHNAPSEN

Am Samstag, 27.01. wurde erstmals in der Tagesheimstätte ein offenes Preisschnapsen organisiert. Unter dem wachsamen Auge von Ernst Ennsberger und Karl Gruber spielten 30 eifrige „Schnapser“ um den Sieg. Mit dabei waren auch die Stadträte Christine Fellinger und Dietmar Kapeller. Gewonnen hat das Schnapsen Gerald Fürstelberger vor Gerald Krenn und Josef Neubacher. Den Trostpreis mit einem Kranz Knacker gewann Erni Mühllechner.

TERMINE:

- 16.03. 15:00 Uhr Jahreshauptversammlung
- 23.03. Theaterfahrt nach Atzbach (Abfahrt 13:00 Uhr)
- 06.04. ab 15:00 Uhr Frühlingscafé in der Tagesheimstätte

TANZEN MIT LIVEMUSIK in der Tagesheimstätte am 28.03., 29.04., 27.05., 24.06. von 14:00 bis 17:30 Uhr. Teilnehmerpreis pro Person & Tag: € 8,- (Mitglied) bzw. € 12,- (Nichtmitglied)

SCHMID
GmbH

DACHDECKEREI
Flachdach ▲ Holzbau ▲ Fassade
SPENGLEREI

4800 Attnang-Puchheim
Mühlweg 24 ▲ Tel. 07674/67267
www.schmid-dach.at ▲ E-Mail: office@schmid-dach.at

MEISTERSCHAFTEN

DIE STADTMEISTER 2024: SKI UND EISSTOCK



SKI & SNOWBOARD

Beim Stadtskitag am 27.01. kürten wir auch die Stadtmeister und Stadtmeisterinnen. Bei strahlendem Sonnenschein machten sich über 100 Personen in 3 Bussen auf den Weg nach Schladming zur Reiteralm. 30 von ihnen stellten sich dem Rennen um die begehrten Stadtmeistertitel.

Die heurigen Stadtmeister im Skifahren heißen Julia Schaffner & Hermann Köttl. Stadtmeister im Snowboard wurden Carina Zenleser & Johannes Högl. Neu war heuer die Teamwertung: Der Sieg ging an das No Limit Racing Team mit Manfred Jedinger, Günter Tiefenthaler und Franz Wiesmüller.

Erwähnt sei noch, dass die Skistadtmeisterin Julia Schaffner mit einer Zeit von 28,97 die Tagesbestzeit fuhr und sogar sämtliche Männer hinter sich ließ!



v.l.n.r. Franz Pohn (Obmann-Stv. Sportausschuss), Julia Schaffner, Hermann Köttl, Carina Zenleser, Johannes Högl und Bgm. Peter Groß bei der Siegerehrung im RAW'S Diner in Attnang-Puchheim

EISSTOCK

23 Moarschaften gingen am 03. Februar in der REVA-Halle an den Start. Die heurigen Eisstock-Stadtmeisterschaften wurden vom SV Puchheim durchgeführt, die Siegerehrung erfolgte im Gasthaus Italiener in Puchheim.

In der Gruppe A kürte sich die Moarschaft ASKÖ Attnang 1 mit Hubert Wagner, Max Größwang, Heli Schön und Alois Auringer zum Stadtmeister. Stadtmeister in der Gruppe B wurde das Team FF Attnang 1 bestehend aus Rudi Lehner, Hubert Heitzinger, René Wagner und Klaus Rotter.



Bei der anschließenden Siegerehrung im Gasthaus „Zum Italiener“ gab's für die ersten fünf jeder Gruppe tolle Sachpreise und Pokale.

Franz Fischthaler vom SV Puchheim bedankt sich bei Bgm. Peter Groß und Vizebgm. Konsulent Ernst Ennsberger für die Unterstützung, sowie bei allen für die zahlreiche Teilnahme. Sein besonderer Dank gilt heuer den beiden städtischen Feuerwehren, die insgesamt 5 Moarschaften stellten!



Homepage: www.taxi-elite.at

Ihr regionales Taxi
von Gunskirchen bis Attnang-Puchheim

e-mail: office@taxi-haslinger.at

- Sie wohnen in Gunskirchen, Edt, Lambach, Schwanenstadt, Attnang-Puchheim, oder deren Umgebung?
- Sie brauchen einen Krankentransport zum Arzt, ins Krankenhaus oder zur Kur mit oder ohne Rollstuhl?
- Sie planen eine Reise und wollen zum Flughafen oder zu sonstigen Zielen in Österreich und im Ausland?
- Sie, jung oder alt, wollen sorgenlos zu einer Feier und danach sicher nachhause kommen, oder Sie wollen der Jugend ein unfallfreies Wochenende geben?

Dann sind Sie bei uns richtig ...

Taxiruf: 05 / 941 94

Für Fragen und Bestellungen zu Taxi und Transport erreichen Sie uns zu den üblichen Bürozeiten unter 0699 / 1718-3600

Phönixchor

Die Sängerinnen und Sänger des Phönix-Chors waren in den letzten beiden Monaten des Jahres 2023 noch mit zahlreichen Auftritten beschäftigt. Bei der Sonntagsmesse in der Pfarrkirche Hl. Geist Attnang wurde am 5. November die Messe „Frischer Wind“ für Chor, Orgel und Querflöte von Stefanie Poxrucker vor zahlreichen Messbesuchern zur Aufführung gebracht.



In den folgenden Wochen wurde das weihnachtliche Programm für die Adventzeit vorbereitet. Denn am 13. Dezember brachte der Chor bei der Weihnachtsfeier im Betreuten Wohnen Advent- und Weihnachtslieder zu Gehör. Drei Tage später, am 16.12., versetzte der Chor beim Adventsing in der Hl. Geist-Kirche gemeinsam mit der Unge-nacher Stubenmusik das Publikum in adventliche Stimmung.

Das Chorjahr fand schließlich mit dem schon seit Jahrzehnten gemeinsam mit der Pfarre Attnang und den Harglbläsern abgehaltenen Totenge-denken am Heiligen Abend am Attnanger Friedhof seinen Abschluss.

Auch das noch junge Jahr 2024 brachte bereits für die Chormitglieder eine Aufgabe, und zwar die Mitwirkung am beeindruckenden Chor der 1000 Stimmen unter der Leitung von Hubert von Goisern anlässlich der Eröffnung des Kulturhaupt-stadtjahres in Bad Ischl am 20. Jänner.

Weitere Informationen finden Sie auch immer im Internet unter

✉ www.phoenix-chor.jimdofree.com.

UNION

TISCHTENNIS: JOSEF ÜBERGIBT AN JOSEF

Über 40 Jahre leitete Pepi (Josef) Lehner die Sektion Tischtennis. Bei der Weihnachtsfeier bedankte sich der Union-Vorstand für sein Engagement. Josef Schmidt übernimmt ab sofort seine Aufgaben und kümmert sich um den Meisterschaftsbetrieb und das Training.

Bild: Franz Schachinger, Pepi Lehner, Richard Wagner, Josef Schmidt, Florian Schneiderbauer

Kindertraining ab 6 Jahren:

Dienstag von 17.30 – 19.00 Uhr im Gymnastiksaal, Infos: ☎ 0650 532 53 21

Eisenbahner Stadtmusik

Ein neues Jahr hat begonnen und das Alte wurde mit der Jahreshauptversammlung am 13. Jänner abgeschlossen. Stolz können wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Wie immer ein Highlight, unser 68. Volkskonzert. Andrea Stürzlinger hat sich bei diesem Konzert voll auf das Thema „Frauen“ konzentriert und ganz besondere Stücke mit uns einstudiert. Lieder von Edith Piaf, Tina Turner und der berühmte „Sisi Marsch“ (der für die unvergessene Kaiserin Elisabeth geschrieben wurde) spielten wir für die zahlreich erschienenen Gäste.

Leider hat unsere Andrea an diesem Abend auch ihren Rücktritt als Kapellmeisterin bekannt gegeben. Wir sagen Danke für die erbrachten Leistungen als Leiterin unserer Kapelle und freuen uns, dass sie uns als Hornistin erhalten bleibt.

Nun stehen wir vor einer neuen Herausforderung. Ein*e neue*r Kapellmeister*in muss gefunden werden, damit wir wieder bei Wertungsspielen antreten können. In weiterer Folge möchten wir natürlich unsere traditionellen Ausrückungen und Spielereien wahrnehmen können. Vorab schon ein Danke an alle befreundeten Kapellmeister, welche uns in dieser „führerlosen“ Zeit aushelfen.

Unsere nächsten Ausrückungen sind das Maiblasen am 28.04. in Alt-Attnang und am 01.05. in Neu-Attnang, die Floriani-Feier am 03.05. und die Erstkommunion am 09. Mai. Wir bedanken uns bei allen unseren Freunden und Gönner und freuen uns auf ein Wiedersehen mit euch.



GEZIELT MEHR BEWEGUNG INS LEBEN INTEGRIEREN: DIE 66 TAGE REGEL!

Denkst du schon länger daran mehr Bewegung in dein Leben zu bringen? Plagt dich vielleicht ein Wehwehchen oder möchtest du einfach nur etwas für deine Gesundheit machen? Weisst du, dass man 2 Monate (durchschnittlich 66 Tage) benötigt, um eine neue Gewohnheit zu festigen?

Die meisten Menschen stecken sich zu Beginn oft zu hohe Ziele. Sie gehen mit voller Motivation gleich 3-4-mal pro Woche zum Training und halten dies häufig nur ein paar Wochen durch. Die Motivation fällt dann ziemlich rasch, da die abrupte Lebensveränderung kaum mit dem gewohnten Lebensstil zu vereinbaren ist.

Wir haben die Erfahrung gemacht, wenn sich Menschen 2-mal pro Woche gut eine Stunde Zeit für ihr persönliches Training nehmen, halten sie die ersten 66 Tage mit gutem Gefühl durch.

Damit auch danach die Motivation nicht weniger wird unterstützen wir unsere Mitglieder täglich im Trainingsprozess und erstellen regelmäßig neue und individuell abgestimmte Trainingsprogramme.



Wir laden dich herzlichst zu uns ins Studio Proaktiv4D ein, damit auch für dich gezieltes Training für mehr Wohlbeinden deine Gewohnheit wird.

Zum Vereinbaren eines kostenlosen Probtetrainings kannst du uns telefonisch unter 07674 21424 oder per Mail unter probetraining@proaktiv4d.at kontaktieren.

Wir, das Team von Proaktiv4D, freuen uns auf Deinen Besuch!

Proaktiv4D #meinStudio www.proaktiv4d.at

Vielfalt und Chancen #zusammenbringen

Mit Mitarbeiter*innen aus 103 Nationen in 240 unterschiedlichen Berufen.

Wir suchen Verstärkung in Desselbrunn und Gmunden (Voll- oder Teilzeit, geringfügig)

Jetzt bewerben!
karriere.post.at

S WEDA

Von Mundartdichter Rupert Hainbacher



I soi was üwas Weda schreibm,
des lass i awa liawa bleibm.
Min Weda is des so a Sach,
i moa, i bi da zweng vom Fach.

Wauns schneibd, wauns regnd, wauns
donnat, blitzd
und vierzehn Tag nua drinan sitzd,
daun sagsd amoe, iazd hab mi gern,
i mag vom Weda nix mehr hean.

Glei drauf hoazd d Sunn schau wieda ei,
es kau di d Hitz daun ah ned gfrei.
Des Gössnzeigs bringd di um d Ruah,
frei d gaunze Nachd machsd d Augn
ned zua.

D Natur, de duad ja nua wass wü,
sie treibd mid uns ihr lustigs Schpü.
Vom Weda wiad a gaunz Joah gred,
do drüwa schreibm, des gfreid mi ned.

GESUNDE GEMEINDE ATTNANG-PUCHHEIM

„FIT INS ALTER!“ GESUNDHEITSTAG AM 26.04. IM MAXIMILIANHAUS

Der Gesundheitstag „FIT IM ALTER“ findet am Freitag, 26. April 2024 von 11:00 – 17:30 Uhr im Bildungszentrum Maximilianhaus (Gmundner Straße 1b) statt. Vorträge, Infomationsstände, Messungen (Zucker, Blutdruck usw.) und auch Bewegungsvorschläge begleiten Sie an diesem Nachmittag. Für das leibliche Wohl sorgt Biobäuerin Theresia Köppl-Hauser vom Puchheimer Biohofladen.



Vorträge:

Diätologin **Silvia Gürtenhofer** – „Schlau kochen – Schlau essen“

Internist **Dr. Bekas Darwesch** – Prophylaxe bei altersbedingten Veränderungen

Sabine Geroldinger, Rotes Kreuz – Erste Hilfe bei häufigen Notfällen im Alter

Apotheke Puchheim – Richtige Medikamenteneinnahme

Nikolaus Hamminger-Huber – „Ein neues Verständnis für Menschen mit Demenz“

Kornelia Janaczek, Forum Salzkammergut – Klangschalen-Meditation

Stände:

Bildungszentrum Maximilianhaus, Helene Kreiner-Hofinger – Information für Pflegende Angehörige

ProAktiv4D, Sportwissenschaftler Mag. Andreas Riedl – Übungen bei Rücken und Hüftschmerzen

Rotes Kreuz, Sabine Geroldinger – Simulationsanzug GERT bietet die Möglichkeit, die typischen Einschränkung älterer Menschen sichtbar zu machen

Rotes Kreuz – Mobiler Dienst

REHA-Service – **Hannes Humer**

Inkontinenz SENI – **Daniela Gitzroller**

Anna Apotheke Attnang – Messungen

Apotheke Puchheim – Messungen

Hörakustiker Schwaiger – Infos über Hören und Sehen im Alter

Bio-Bäuerin Theresia Köppl-Hauser



Fit Ins Alter

Der Gesundheitstag **FIT INS ALTER** wurde von der Gesunden Gemeinde Attnang-Puchheim gemeinsam mit unserer Community Nurse Christine Brandner ins Leben gerufen.

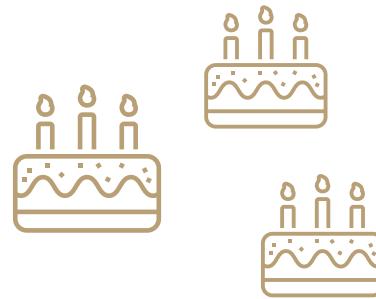
Großer Dank geht an Mag. Andreas Riedl vom Gesundheitsstudio Proaktiv4D sowie an alle weiteren Vortragenden und Aussteller.



ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Wir gratulieren allen Jubilaren* und wünschen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

*März/April



80. Geburtstag

Franz Wolf, Salzburger Straße 62
Friederike Zaschkoda, Puchheimer Straße 23
Alois Engleithner, Schnitzlerstraße 7
Leopold Weiss, Römerstraße 17
Kurt J. Luschiedinsky, Mitterweg 63

81. Geburtstag

Josefine Gotschi, Maximilianstraße 15
Frieda M. Hüttenmeyer, Mitterweg 19
Rosa Seiringer, Mitterweg 61
Dipl.Kfm. Karl-Heinz Pletzing, Salzburger Straße 99a
Marianne B. Kaiß, Bahnhofstraße 2b
Edith Wintereder, Rosenstraße 36
Johanna Weingartner, Mitterweg 61
Christine Lehner, Angerweg 12

82. Geburtstag

Elfriede Krempel, Brucknerstraße 17
Ernestine H. Proll, Dr. Riedlinger-Straße 32
Helmut Schmaranzer, Andreas Hofer-Gasse 8
Waltraud Ernst, Badgasse 4
Horst Treml, Waldstraße 48
Edeltraud Weichhart, Sproamüllergasse 7
Martha Moser, Wurfelstraße 13
Erwin Lindmayr, Ahamer Straße 49
Ernst Parzermair, Römerstraße 54
Mara Milicevic, Mitterweg 61
Annemarie Aigner, Tomerlweg 33a
Adolf Neumayer, Tannenweg 1
Peter Tiefenthaler, Wiener Straße 36d

83. Geburtstag

Alfred Klement, Wankhamer Straße 8
Ing. Erwin Etzlinger, Flurgasse 6
Anneliese Eichhorn, Ahamer Straße 27
Rudolfine Harringer, Alfons Petzold-Straße 3
Iwan D. Kirchgatterer, Wolfsegger Straße 21
Johann Etzer, Sonnleithen 13
Eduard Oberegger, Oberstraße 46
Günther Sprinzl, Waldstraße 48
Anna Klimstein, Rosenstraße 7
Elisabeth Jurisic, Gutenbergstraße 1
Maria Bachinger, Aichetweg 14

84. Geburtstag

Karl Mitteregger, Gmundner Straße 30
Pauline Berndorfer, Mitterweg 61
Anna Erlacher, Mitterweg 61
Erwin F. Berger, Siedlergasse 13
Hannelore Filegger, Wolfsegger Straße 22a
Brunhilde Janaczek, Hundertwasserweg 2
Gerda Penninger, Ghegastraße 14
Herbert Sumetshammer, Schulweg 13a
Gerhard J. Tomandl, Waldstraße 58
Otto Oberauer, Schubertstraße 14
Adolf Pranz, Ghegastraße 16
Walter Grabner, Brunnengasse 8
Margarethe Scheibl, Mitterweg 61

85. Geburtstag

Erna Plainer, Angerweg 8
Frieda Hasenschwandner, Mitterweg 61
Angela Kaltenbrunner, Mitterweg 61
Ljubica Ljubas, Vöcklabrucker Straße 31
Anna Aigner, Mitterweg 61
Theresia Huemer, Vöcklabrucker Straße 33
Peter Fröhlich, Mitterweg 63

86. Geburtstag

Frieda Holl, Tomerlweg 24
Friedrich Lintschinger, Gartenstraße 9
Elfriede Leitgeb, Mitterweg 61
Marianne Heiml, Römerstraße 38
Waltraud E. Huemer, Linzer Straße 51

87. Geburtstag

Franz X. Steffek, Ghegastraße 22
Magdalena Ortner, Fusseneggerstraße 15
Maria Zweimüller, Sonnleithen 8
Josef Hörtenthaler, Brucknerstraße 3
Gertraud Ecker, Alfons Petzold-Straße 3
Theresia Mairinger, Wiesenstraße 20

88. Geburtstag

Maria Hamader, Mitterweg 63

89. Geburtstag

Alfred Pohn, Mitterweg 63
Rosa Schwarzl, Alfons Petzold-Straße 3
Waltraud I. V. Kitzinger, Mitterweg 63

90. Geburtstag

Hermann Preishuber, Feldstraße 9
Franz Gartner, Tomerlweg 55

91. Geburtstag

Ingeborg B. Steffe, Mitterweg 61
Franz Höller, Baugenossenschaftsstraße 14
Rosa Gruber, Mitterweg 63
Christine Schröcker, Mitterweg 61

92. Geburtstag

Ernestine Stoiber, Mitterweg 63
Josef Takacs, Drosselweg 6

93. Geburtstag

Hatice Özcan, Fusseneggerstraße 1
Josefine Feichtinger, Mitterweg 61
Josef Lochner, Mitterweg 61

94. Geburtstag

Walter Hofwimmer, Mitterweg 61

95. Geburtstag

Lydia Umbrich, Mitterweg 63
Edmund Durkowitsch, Brucknerstraße 12

96. Geburtstag

Susanne H. Huemer, Mitterweg 61

97. Geburtstag

Hedwig Obereder, Römerstraße 125
Erich Heißl, Vöcklabrucker Straße 39

98. Geburtstag

Helga Laubichler, Mitterweg 61
Hilda Kronsteiner, Mitterweg 61

99. Geburtstag

Josefine Losbichler-Vogl, Mitterweg 61



Hallo Baby!

Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude! Geboren wurden:

Ligia-Maria und Daniel TINIUC,
Gmundner Straße 2a, am 03.10. ein **Levi**

Leila und Fabian HERZOG,
Franz Keim-Straße 12, am 08.11. eine **Emely**

Eliza-Maria CIOBANU und Ronaldo MIHAI,
Salzburger Straße 63,
am 14.11. eine **Rayssa-Vanessa**

Jaqueline SCHNOFL und Simon M. TOPF,
Flößerweg 16, am 17.11. eine **Miriam**

Nayab und Sheraz IQBAL,
Linzer Straße 35a, am 17.11. eine **Miral**

Tijana KLARIC und Alexander SCHMITZ-BERGER, Herbert Boeckl-Weg 4, am 22.11.
eine **Eleonora**

Senada IBESKA und Elmir IBESKI,
Lenastraße 24, am 29.11. ein **Adel**

Loretta LAKATOS und Antal MEGYERI,
Personalhausstraße 8, am 13.12. ein **Botond**

Edith JECH und Daniel WÖGERER, Römerstraße 126, am 21.12. ein **Damien Alexander**

Daniela FRIEDL und Gregor F. RENNER,
Goethestraße 20, am 10.01. ein **Jonas Franz**

Melinda IBESKA und Asmir ALIOSKI,
Werfelstraße 9, am 13.01. eine **Asiya**

Meryem und Bilal ÖNDER, Vöcklabrucker Straße 32, am 19.01. eine **Meyra**

Silvia KACSO und Bernhard H. IMSER,
Schmiedgasse 7, am 26.01. ein **Elias**

Ebru und Adem KARA,
Straße des 21. April 8, am 27.01. eine **Asel**

JUWELENHOCHZEIT

72,5 gemeinsame Jahre – ein ganz besonderes Ehejubiläum!

Diese drei lachten schon vor zweieinhalb Jahren aus der Gemeindezeitung: **Erich und Margareta Heißl** feierten am 26. Jänner ihre Juwelenhochzeit. Die Juwelenhochzeit steht für **72,5 gemeinsame Ehejahre**. Am 26. Juli 1951 gab sich das Paar das Ja-Wort.

Wie auch schon zur Platinhochzeit (dem 70. Hochzeitstag, auch „Gnadenhochzeit“), durfte Vizebgm. Kons. Ernst Ennsberger zum Gratulationsbesuch vorbeikommen.

Die Stadtgemeinde wünscht dem Ehepaar Heißl auch auf diesem Weg nochmals alles Gute!

Die Stadtgemeinde gratuliert auf Wunsch und nach Terminvereinbarung in Form eines Gratulationsbesuchs allen Ehejubilaren ab dem 50. Hochzeitstag.



IN MEMORIAM

Die Stadtgemeinde nimmt Anteil am Tod von Herrn **Ing. Michael PUTZ**.

Michael Putz war seit 2003 bis zu seinem Ableben Ersatzmitglied des Attnang-Puchheimer Gemeinderates.

Der Bezirksrauchfangkehrermeister und Installateurmeister, der auch im Vereinswesen aktiv war, ist am 30. Dezember von uns gegangen.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt der Familie und seinen vielen Freunden.



In Memoriam

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürger. Verstorben ist am:

03.12. Josef Poppenreither , Wiener Straße 28	im 85. Lbj.	03.01. Fadime Bektik , Wiener Straße 20a	im 73. Lbj.
04.12. Edith Kopp , Goethestraße 22	im 84. Lbj.	03.01. August Rosenkranz , Puchheimer Straße 23	im 86. Lbj.
10.12. Erika J. Kastner , Mitterweg 61	im 84. Lbj.	04.01. Krista Kröpfel , Mitterweg 61	im 80. Lbj.
11.12. Alfred Steinkogler , Schubertstraße 16	im 61. Lbj.	09.01. Islam Pidic , Brucknerstraße 12	im 76. Lbj.
12.12. Brigitte Kroiß , Mitterweg 63	im 78. Lbj.	10.01. Helga Hodny , Mitterweg 61	im 85. Lbj.
15.12. Helmut Nagel , Mitterweg 61	im 65. Lbj.	21.01. Ante Krizanovic , Siedlergasse 21	im 83. Lbj.
16.12. Irmgard M. Hauk , Tomerlweg 10	im 77. Lbj.	22.01. Rosa Neuhuber , Mitterweg 61	im 85. Lbj.
20.12. Agnes Gehmair , Mitterweg 61	im 97. Lbj.	23.01. Miroslav Knezevic , Mitterweg 61	im 68. Lbj.
20.12. Hermine Malzner-Hufnagl , Mitterweg 61	im 86. Lbj.	29.01. Tatjana Penic , Kochstraße 4	im 49. Lbj.
22.12. Martin Toplak , Römerstraße 12	im 58. Lbj.		
24.12. Friederike Lenglachner , Mitterweg 63	im 94. Lbj.	03.02. Manda Jelovcak , Mitterweg 61	im 91. Lbj.
25.12. Johann Jochinger , Mitterweg 61	im 89. Lbj.	04.02. Theresia Rieger , Mitterweg 61	im 84. Lbj.
25.12. Franziska Preimesberger , Mitterweg 61	im 93. Lbj.	11.02. Monika Polzinger Rieger , Puchheimer Straße 16	im 72. Lbj.
28.12. Katharina Kirchmeir , Mitterweg 61	im 91. Lbj.	14.02. Alois Vogl , Römerstraße 39	im 79. Lbj.
30.12. Ing. Michael Putz , Brunnengasse 54	im 58. Lbj.	15.02. Monika Neumeier , Salzburger Straße 102	im 61. Lbj.
		19.02. Marianne Meyer , Mitterweg 63	im 83. Lbj.

PFARRE ATTNANG: STERNSINGER NUR KNAPP AN REKORDERGEBNIS VORBEIGESCHRAMMT

Trotz Inflation insgesamt € 14.662,- gesammelt – Nur zwölf Euro trennen die internen Stockerlplätze Zwei und Drei.

Trotz anhaltender Inflation haben die Menschen im Attnanger Pfarrgebiet für die Sternsinger zu Jahresbeginn 2024 die Geldtaschen weit geöffnet. Insgesamt 14.662,00 Euro konnten innerhalb von drei Tagen für das heurige Schwerpunktland Guatemala gesammelt werden – genau zwölf Euro mehr als im Vorjahr. Damit liegt nach den Aufzeichnungen das Ergebnis auf Platz Zwei hinter dem Allzeit-Rekord mit 15.000,00 Euro.

Insgesamt 63 Personen in 18 Gruppen waren im Einsatz und besuchten sämtliche Haushalte im Einzugsgebiet, dazu zählten 35 Kinder und Jugendliche und 28 Erwachsene. Die Altersspanne lag zwischen 4 und 64 Jahren. Möglich gemacht hat den sprichwörtlichen Spendenmarathon das Organisationsteam mit Katharina Sickinger, Markus Petritsch und Sr. Berta, der Pfarrheimdienst mit Elfriede Wilflingseder und Tamara Reiter, die grafsche Gestaltung der Einladungen und Urkunden nahm Gertrud Schöffl vor.

„Die Pfarre Attnang ist nur ein kleiner Mosaikstein im großen

Sternsinger-Projekt, aber wir können auf unseren Beitrag stolz sein“, lautete das Resümee von PGR-Obfrau Brigitte Palzinger, die selbst an allen drei Tagen unterwegs war.

Danke nochmal an alle, die uns wohlwollend begegnet sind, die uns freundlich empfangen haben, uns Süßigkeiten geschenkt haben, uns zu sich ins Haus geladen haben, einfach an alle die an der Sternsingeraktion mitwirken und für sie gespendet haben.



DIE TERMINE ZU OSTERN...

...in der Pfarre Maria Puchheim:

Palmsonntag, 24. März

Palmweihe 10:30 vor dem Kloster
14:30 Kreuzweg des Seelsorge-
raums auf die Mariannenhöhe

Gründonnerstag, 28. März

19:30 Gründonnerstagsliturgie

Karfreitag, 29. März

19:30 Karfreitagsliturgie
Kinderkreuzweg zum selber gehen
auf die Mariannenhöhe

Karsamstag, 30. März

Die Ratschenkinder gehen von
Haus zu Haus.
16:00 Auferstehungsfeier für Kinder
in der Basilika

Ostersonntag, 31. März

5:00 Osternacht – Auferstehungs-
feier
7:30 Frühmesse
10:30 Hochamt, musikalisch gestaltet
vom Kirchenchor

Ostermontag, 1. April

7:30 Frühmesse
10:30 Familienmesse

WEITERE ANGEBOTE DER PFERRE MARIA PUCHHEIM: LOBPREISABEND MIT MUSIK UND BESINNUNG

Ein frisches Angebot der Pfarre Maria Puchheim für Freitagabend. Eine Gelegenheit, um in lockerer Atmosphäre eine klangvolle und besinnliche Zeit zu haben. Am 01.03., 19:30 Uhr in der Kapelle der Gegenwart im Kloster der Redemptoristen. Treffpunkt ist bis 19:30 Uhr vor dem Kloster oder direkt in der Kapelle.

LIEBSTATTONNTAG, 10.03.

nach den Gottesdiensten verkaufen
die Goldhaubenfrauen Lebkuchen-
herzen vor der Basilika Puchheim.

TRAUERCAFÉ

Donnerstag, 21.03. von 15:30-17:00 Uhr
im Maximilianhaus

...in der Pfarre Hl. Geist Attnang:

Palmweihe und Gottesdienst am
24. März um 09:00 Uhr
Liturgische Feiern am Gründon-
nerstag und Karfreitag jeweils um
19:00 Uhr, am Karsamstag um
20:00 Uhr (Osternacht) und am
Ostersonntag mit Speisenweihe
um 09:00 Uhr

Gemeinsamer Mittags- tisch beider Pfarren:

- am 13. März im Restaurant BROS am Rathausplatz
- am 10. April beim Italiener in Puchheim

Anmeldung für Hol- und Bring-
dienst immer bis Samstag vor
dem nächsten Termin im Pfarr-
büro unter ☎ 62334 oder bei
Diakon Hannes Bretbacher
☎ 0664 738 112 88.

Wir wünschen guten Appetit
& gute Unterhaltung!





Notrufnummern

Feuerwehr Attnang	62000
Feuerwehr Puchheim	66666
Feuerwehr-Notruf (beide Wehren)	122
Polizei	059133
Polizei Attnang-Puchheim	059133-4163-100
Rettung	144
Vergiftungs-Informations-Zentrale	01 4064343
OÖ. Ferrgas	07323 83683
Post-Notruf-Kurznummer für Gas	128
ARBO	123
ÖAMTC	120

Ordinationszeiten der Ärzte

Dr. Werner NEUHUBER:

07674 62293 (Vöcklabrucker Str. 47)
 MO: 07.30–11.30 Uhr
 DI: 07.30–11.30 und 15.00–17.00 Uhr
 MI: 07.30–11.30 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 07.30–11.30 Uhr

Dr. Werner NEUHUBER / Dr. Bettina NEUHUBER:

07674 64455 (Zweitordination Salzburger Str. 20,
 nur für Patienten von Dr. Waltenberger)
 MO: 08.00–10.30 Uhr
 DI: 08.00–10.30 Uhr
 MI: 08.00–10.30 Uhr
 DO: keine Ordination
 FR: 08.00–10.30 Uhr

Dr. Youssef SIDRA:

07674 65000 (Puchheimer Str. 33)
 MO: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 08.00–12.00 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 08.00–12.00 Uhr

Dr. Michael REITMAIR:

07672 23180 (Handelsstr. 15, Regau)
 MO: 08.00–11.30 und 17.00–19.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 17.00–20.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 08.00–11.30 Uhr

Dr. Christof TUSCHNER:

07674 67007 (Redlham 1/2, Redlham)
 MO: 08.00–12.00 Uhr
 DI: 13.00–19.00 Uhr
 MI: 16.00–18.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 10.00–14.00 Uhr

Mutterberatung

jeden 2. & 4. Mittwoch von 09.00–12.00 Uhr
 im Eltern-Kind-Zentrum, Römerstraße 48

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (Gewerbepark West Redlham)

Dienstag & Freitag: 08.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Wasserwerk – BEREITSCHAFT 0676 848003-350

Wochenende: Freitag, 11.00 bis Montag, 07.00 Uhr
 Werkstage: 16.30–07.00 Uhr des folgenden Tages



24h Telefonische Gesundheitsberatung 1450

Die schnelle Hilfe wenn's weh tut und Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt. Die telefonische Gesundheitsberatung ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose, sondern ist ein Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistern und die erste Anlaufstelle bei neu auftretenden oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.



HÄND Hausärztlicher Notdienst 141

Wenn Sie außerhalb der Ordinationszeiten Ihres Arztes bzw. dessen Vertretung einen praktischen Arzt benötigen. 0141
 erreichbar: Montag–Freitag von 14.00–23.00 Uhr
 am Wochenende von 08.00–23.00 Uhr
 rund um die Uhr: Telefonische Gesundheitsberatung 01450

APOTHEKEN-Dienst März/April

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 08.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 08.00 Uhr!

Apotheke „Am Salzburger Tor“ VB, Salzburger Straße 1a, 07672 72724 März: 2., 10., 18., 26., April: 3., 11., 19., 27.

Apotheke Puchheim, Puchheimer Straße 33, 07674 66991
 März: 3., 11., 19., 27., April: 4., 12., 20., 28.

Apotheke Schöndorf Vöcklabruck, Robert Kunz-Straße 11, 07672 22562 März: 4., 12., 20., 28., April: 5., 13., 21., 29.

Apotheke Stadtplatz Schwanenstadt, Stadtplatz 51, 07673 2389
 März: 5., 13., 21., 29., April: 6., 14., 22., 30.

Apotheke „Zum Schwarzen Adler“ VB, Stadtplatz 7, 07672 72717
 März: 6., 14., 22., 30., April: 7., 15., 23.

Anna Apotheke Attnang-Puchheim, Europaplatz 2, 07674 62373
 März: 7., 15., 23., 31., April: 8., 16., 24.

Apotheke in der Varena, Linzer Straße 50, 07672 21309
 März: 8., 16., 24., April: 1., 9., 17., 25.

Atrium-Apotheke Schwanenstadt, Salzburger Straße 27a, 07673 30832 März: 1., 9., 17., 25., April: 2., 10., 18., 26.

Parteienverkehr Stadtamt Attnang-P.

Montag bis Freitag: 08.00–12.00 Uhr

Dienstag: 07.00–12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr

Sprechstage Gemeindemandatare

Bürgermeister Peter Groß

Montag bis Freitag nach tel. Vereinbarung 07674 615-21
 Stadtamt - Amtsleitung (1. Stock)

Vizebürgermeister Konsulent Ernst Ennsberger

nach tel. Vereinbarung 0664 3088379
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Vizebürgermeisterin OSR Erika Fehringer

nach tel. Vereinbarung 0676 6204950
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Bitte nehmen Sie die Möglichkeit zur Terminvereinbarung wahr. Wir können uns so gezielt auf Ihr Anliegen vorbereiten und ausreichend Zeit für Ihre Beratung einplanen. Wir sind natürlich – wie gehabt – auch schriftlich und telefonisch für Sie erreichbar.

stadamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at

07674 615-0

Gerichtstag Bezirksgericht 4840 Vöcklabruck

DIENSTAG von 8.00–12.00 Uhr, Ferdinand Öttl-Straße 12

BRILLEN KONTAKTLINSEN



HASELSTEINER

SICHTLICH GUT - HÖRBAR BESSER

Gleitsichtanpassung mit modernster Zentrier- und Messtechnik

Genießen Sie die Sicherheit, die wir Ihnen als Fachhändler in Sachen Qualität und Fachkompetenz bieten. Wir nehmen uns Zeit, Ihre Wünsche und Vorstellungen mit der passenden Lösung zu erfüllen. Wir sind greifbar für Sie. Bei uns können Sie sich einer persönlichen Ansprache sicher sein.

*„Der Besuch in unserem Geschäft wird Sie überzeugen: **Persönlich, professionell und herzlich!**“*

GF Reinhard Haselsteiner



„Ich freue mich endlich im Team meiner Eltern mitwirken zu können!“

Hannah Haselsteiner



„Wir lieben was wir tun.“

Anita Haselsteiner

OPTIK HASELSTEINER GMBH

→ Straße des 21. April 1, 4800 Attnang-Puchheim

+43 7674 / 63108 | attnang@optik-haselsteiner.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Fr 8.30-12.00 & 14.00-18.00

www.optik-haselsteiner.at



SEH
TEST
KOSTENLOS

BEI OPTIK
HASELSTEINER

Mitglied von **OPTICON** Ihre Experten für Optik